

Sternquell des Vogtlands:



Geigenbauermeister Frank Schlegel im Heimatmuseum Erlbach

# Internationales 64. ADAC- SCHLEIZER DREIECKRENNEN

16. und 17. August 1997

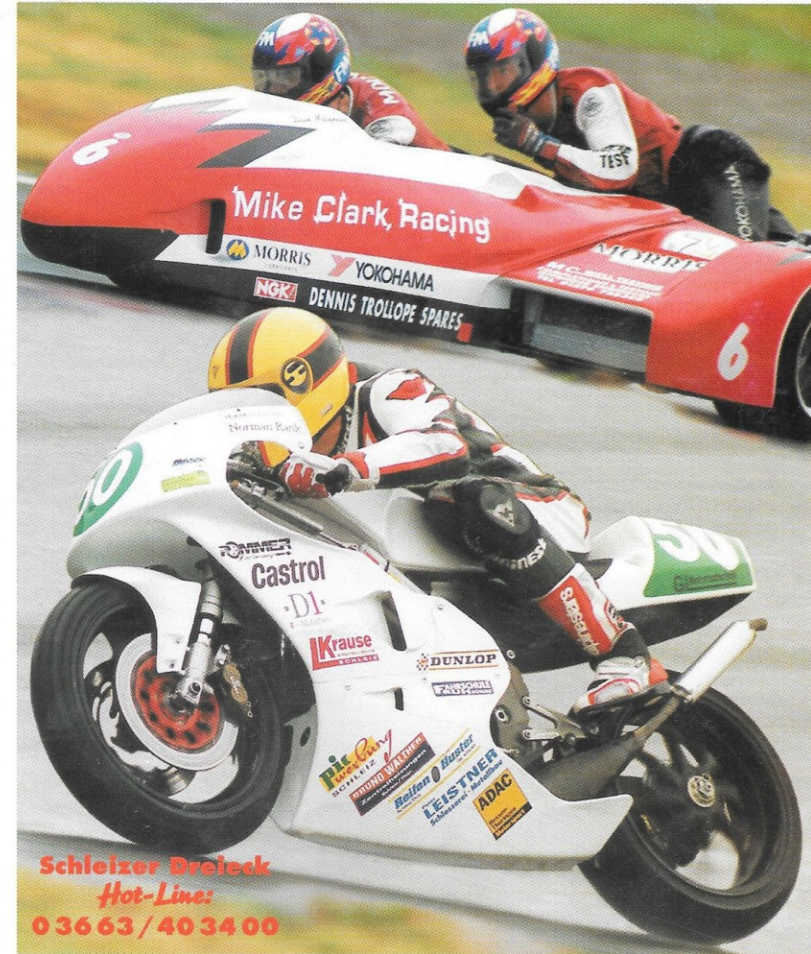
für Motorräder



Schleizer Dreieck



Castrol. Das muß drin sein.



Schleizer Dreieck  
Hot-Line:  
03663/403400



Internationale Deutsche Meisterschaft für Motorräder  
Supersport 600 ccm • 125 ccm • 250 ccm • 500 ccm • Seitenwagen  
Superbike B-Lizenz • MuZ-Cup • **ISRA**-Eurocup-Lauf der Seitenwagen

# Heiße Rennen-

# EISKALTE ERFRISCHUNGEN



Coca-Cola Erfrischungsgetränke  
Aktiengesellschaft

Area Thüringen • Abfüllung und Vertrieb Weimar  
Schwanseestraße 143 • 99427 Weimar • Tel. 03643/ 566-0



SCHLEIZER DREIECK -

IMMER EIN ERLEBNIS



ADAC  
Hessen  
Thüringen

INTERNATIONALES 64. ADAC-

## SCHLEIZER DREIECKRENNEN

FÜR **MOTORRÄDER** UND **SEITENWAGEN**

AM 16. UND 17. AUGUST 1997

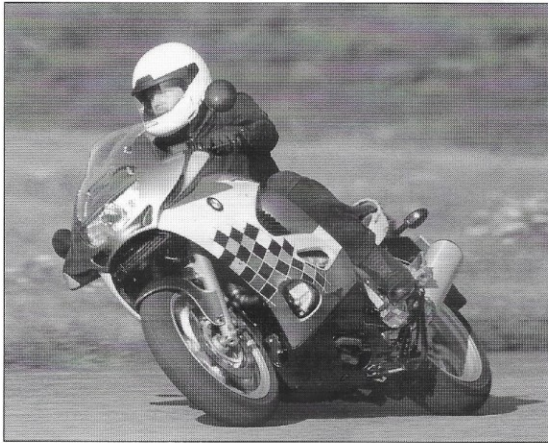
Internationale Deutsche Straßen-Meisterschaftsläufe für 125 ccm, 250 ccm, 600 ccm Supersport  
Nationale Deutsche Straßen-Meisterschaftsläufe für 500 ccm und Seitenwagen  
Deutscher Rundstrecken-Pokal der Superbike B-Lizenz, MuZ-Skorpion-Cup  
ISRA Euro-Cup der Seitenwagen

Die Veranstaltung wurde von der OMK unter der Nr. 57/97 registriert und genehmigt  
sowie im FIM-Kalender unter Registrierung IMN 162/42 eingetragen.



VERANSTALTER: **MSC SCHLEIZER DREIECK e. V. IM ADAC**

# KÜHNERT BMW in Greiz und Schleiz



Verkauf von Neu-  
und Gebrauchtfahrzeugen

•  
Verkauf von Neu-  
und Gebrauchtmotorrädern

•  
Mechanische und  
Karosseriearbeiten aller Art

•  
Motorradzubehör  
und Fahrerausstattung

## Autohaus Kühnert GmbH

Vertragshändler der BMW AG  
und Sparte Motorrad

Greizer Straße 41 · 07907 Schleiz · Telefon (036 63) 40 24 24



FREUDE AM FAHREN

# Kopier

Ihr Kopierpartner  
in Thüringen

Saalfeld GmbH

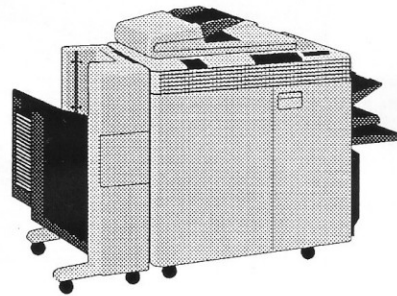
✓ Vertrieb & Service  
Kopierer Telefax Zubehör Verbrauchsmaterial

✓ Copy-Shop  
Farbkopien Großflächenkopien  
T-Shirt Druck mit Ihrem Motiv u.v.m.

Seit 1991

Brudergasse 15 07318 Saalfeld

Telefon: (03671) 512088 Fax: (03671) 511413



## Grußwort des Schirmherrn

zum 64. Internationalen Schleizer Dreieckrennen  
am 16. und 17. August 1997

Sehr verehrte Rennbesucher, Gäste und Aktive,

ich möchte Sie wieder sehr herzlich an der ältesten Naturrennstrecke Deutschlands zum 64. Internationalen Schleizer Dreieckrennen willkommen heißen.

Es stimmt mich optimistisch, daß neben den landschaftlichen Schönheiten und touristischen Sehenswürdigkeiten des Saale-Orla-Kreises auch das Schleizer Dreieck mit seinen rennsportlichen Veranstaltungen alljährlich das Ziel vieler Tausender Besucher ist.

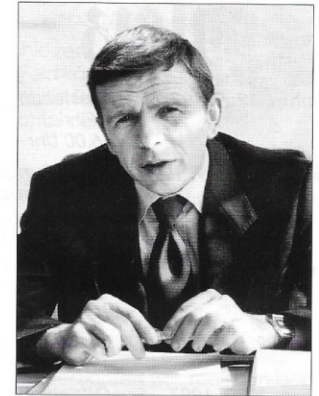
Damit kann die lange Tradition des Schleizer Dreieckrennens erfolgreich fortgesetzt werden.

Ein Ausdruck des hohen sportlichen Niveaus der Rennveranstaltungen sind auch in diesem Jahr wieder die Rennen um die Deutsche Meisterschaft für Motorräder, die Seitenwagenrennen um den ISRA-Eurocup und das in diesem Jahr zum ersten Mal durchgeführte Rennen um den MuZ-Cup.

Besonders freue ich mich, daß immer mehr aktive Motorsportfreunde mit ihren Helfern, Familien und Bekannten aus allen Teilen Deutschlands und auch aus dem Ausland nach Schleiz und damit in den Saale-Orla-Kreis kommen und um sportliche Ehren kämpfen.

Damit dies reibungslos geschehen kann, haben viele Helfer schon vor dem Rennen Hervorragendes geleistet. Ihnen sowie den Verantwortlichen der Betreibergesellschaft, dem MSC „Schleizer Dreieck“ mit seiner Rennleitung, Sponsoren und Gönnern möchte ich dafür Dank sagen.

Als Schirmherr wünsche ich allen aktiven Rennsportlern ein faires und unfallfreies Rennen, den Besten den Sieg, allen Besuchern spannende Rennen und gute Unterhaltung und einen angenehmen Aufenthalt im Saale-Orla-Kreis.



Peter Stephan  
Landrat



# „Schleiz – 700 Jahre Stadt“

- ab Freitag, 12. 9. 1997** **Ausstellung** des Kulturbundes Schleiz e. V.  
• Einrichtung eines Böttgerstübchens (ständige Böttgerausstellung)  
16.00 Uhr – Alte Münze
- ab Dienstag, 23. 9. 1997** **Ausstellungseröffnung** der Briefmarkenfreunde Schleiz e. V.  
• Das Wappentier der Stadt Schleiz • Stadtsiegel  
• Ein Schleizer Industriebetrieb vom VEB zur GmbH  
17.00 Uhr – Eingangshalle Rathaus Schleiz
- ab Freitag, 26. 9. 1997** **Ausstellung** des Kulturbundes Schleiz e. V.  
Postkarten und Ansichtskarten von Schleiz im Wandel der Zeit  
16.00 Uhr – Alte Münze
- Montag, 29. 9. 1997** **Chorkonzert** mit Schleizer Heimatchören und Instrumentalgruppen  
19.00 Uhr – Wisentahalle Schleiz
- Dienstag, 30. 9. 1997** **Öffentliche Festsitzung** des Stadtrates Schleiz  
19.00 Uhr – im Ratssaal des Rathauses Schleiz
- Donnerstag, 2. 10. 1997** **Familientag** auf dem Festplatz am Fasanengarten  
• Puppentheater für Vorschulkinder – 9.00 Uhr – und für Schulkinder – 13.30 Uhr  
• Kinderüberraschungen  
**Musik und Tanz** – One Catering  
mit der Country-Band „Simple Man“ aus Freital, Mißwahl, Modenschau  
20.00 Uhr – Festzelt
- Freitag, 3. 10. 1997** **Platzkonzert** mit dem Jugendblasorchester Lobenstein  
Einweihung des neuen Glockenspieles  
10.30 Uhr – Rathausvorplatz  
**Volksmusikgala** – Musik und Tanz u. a. mit Gaby Albrecht, Günter Behrle, Leni Statz, Torsten Benkenstein; Moderation: Katharina Herz  
15.00 Uhr – Festzelt
- Samstag, 4. 10. 1997** **Jugendveranstaltung** mit Ute Freudenberg, Schauorchester Ungelenk und Brokat  
19.00 Uhr – Festzelt  
**Chorkonzert** mit der Schleizer Kantorei – Kompositionen alter Schleizer Komponisten  
19.30 Uhr – Stadtkirche
- Sonntag, 5. 10. 1997** **Ökumenischer Erntedankfestgottesdienst**  
• Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Schleiz  
• Katholische Kirchengemeinde Schleiz  
• Evangelisch-methodistische Kirchengemeinde Schleiz  
9.30 Uhr – Stadtkirche  
**Musikalischer Frühschoppen**  
• Dixielandmusik mit der Gruppe „Die Dixielanders“ aus Ebersdorf  
10.30 Uhr – Festzelt  
**Festumzug der Lebensfreude**  
Marschroute: Schulplatz - Eisenstraße - Markt - Teichstraße - Agnesstraße - Nikolaiplatz - Schmiedestraße - Alte Poststraße - Neumarkt - Brunnengasse - Fasanengarten - Festplatz  
13.00 Uhr – Abmarsch Schulplatz / Hartungstraße / Breitscheidstraße  
**City- und Blasmusikfest** des HGV Schleiz – Musik und Frohsinn  
14.00 Uhr – Festzelt  
**Jugendveranstaltung** – Musik und Tanz  
• mit der Band „Sine Nomine“ des staatlichen Gymnasium Dr. K. Duden Schleiz  
19.00 Uhr – Festzelt
- Montag, 6. 10. 1997** **Geistliches Konzert** der Neuapostolische Kirche Schleiz  
• Geistliches Singen und Musizieren  
19.00 Uhr – Wisentahalle

Eine Vielzahl interessanter Angebote liegt außerdem von Vereinen, Schulen, Betrieben und Institutionen vor. Diese werden noch rechtzeitig bekanntgemacht.

## Grußwort des Sportleiters des ADAC Hessen-Thüringen

Sehr geehrte Sportfreunde,

spannende Läufe und heiße Finale verspricht das 64. Internationale Schleizer Dreieckrennen für Motorräder und Seitenwagen. Das international besetzte Feld kämpft um Wertungen für die Deutsche Straßenmeisterschaft und den Deutschen Rundstrecken-Pokal. Ausgetragen wird auch der ISRA-Euro-Cup für Gespanne, der als inoffizielle Europameisterschaft angesehen wird.

Stolz ist der ADAC Hessen-Thüringen natürlich besonders, wenn die von ihm geförderten Fahrer und Fahrerinnen vordere Plätze erringen wie im letzten Jahr. Wir wünschen jedoch allen Startern einen fairen und unfallfreien Wettkampf und die erhofften Siege als Lohn für ihren Einsatz und ihr intensives Training.

Am Schleizer Dreieck haben inzwischen schon Generationen von Motorsportbegeisterten in Schleiz und Umgebung Enormes geleistet, um eine der schönsten und anspruchvollsten Rennstrecken Deutschlands zu erhalten. Dieses Engagement wird fortgesetzt.

Die perfekte und professionelle Organisation der Rennsport-Veranstaltungen durch den MSC „Schleizer Dreieck“ e. V. im ADAC, die Teilnahme international bekannter Fahrer und vor allem ein hoffentlich immer größer werdendes Publikum, das auf live erlebte Rennatmosphäre nicht verzichten will, machen auch die zukünftigen Anstrengungen lohnend.

Wir wünschen allen Beteiligten ein erfolgreiches und interessantes Rennwochenende.

Jochen Wattenbach



## Grußwort des 1. Vorsitzenden des MSC „Schleizer Dreieck“ e. V. im ADAC

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Motorsportfreunde!

Als 1. Vorsitzender des Veranstalter-MSC „Schleizer Dreieck“ freue ich mich besonders, Sie zu unserem 64. Internationalen Schleizer Dreieckrennen für Motorräder begrüßen zu dürfen.

Die Straßenrennsportveranstaltungen auf unserer ältesten deutschen Naturrennstrecke haben eine lange Tradition und finden auch in diesem Jahr in altbewährter Form ihre uneingeschränkte Fortsetzung.

Wir sind es ganz einfach unseren Fahrern und treuen Besuchern schuldig, qualitativ gute Motorradrennveranstaltungen anzubieten. Dabei achten wir auf Sicherheit für Teilnehmer und Zuschauer, denn hohe Ordnung, Sicherheit und Disziplin aller Beteiligten zeichnet erst eine gute Veranstaltung aus.

Ich richte die Bitte an Sie, tragen Sie mit Ihrem Besuch zum guten Gelingen dieser mit großem Interesse erwarteten Motorsportveranstaltung bei.

Ich wünsche Ihnen einen angenehmen Aufenthalt und erlebnisreiche Stunden.

Wolfgang Frank



## Grußwort des Rennleiters

Liebe Motorsportfreunde,

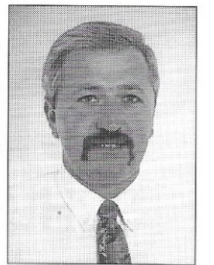
ich begrüße Sie zum 64. Internationalen Schleizer Dreieckrennen für Motorräder und Seitenwagen und wünsche Ihnen einen angenehmen Aufenthalt in Schleiz.

Danken möchte ich allen, die in monatelanger Vorbereitung mit Ihrer Hilfe beigetragen haben, daß diese Veranstaltung zu einem schönen Motorsportwochenende werden kann.

Ich danke auch Ihnen, liebe Zuschauer, für Ihr Interesse am Schleizer Dreieck und würde mich freuen, Sie zum 75jährigen Jubiläum 1998 in Schleiz wieder begrüßen zu können.

Als Rennleiter wünsche ich allen Aktiven aus dem In- und Ausland faire und unfallfreie Rennen und den Besuchern schöne Tage am Schleizer Dreieck.

Rainer Lippold



# YAMAHA in HOF

**XJR 1200.**  
Voller Power!  
Das Naked Bike.



- bulliger 4-Zylinder-4-Takt-Motor
- bärenstarkes Drehmoment
- 72 kW (98 PS)
- super Fahrwerk mit Alu-Kastenschwinge

Yamaha.  
Aus Liebe zum Detail.

# YAMAHA



Ersatzteile • Zubehör • Reparatur  
Finanzierung • Leasing

# MOTORRAD GRÄSSEL

Hof • Mühlamm 18 • Tel. 0 92 81/31 08

# AUTOHAUS BARTH

Inh. Winfried Barth  
Vertragshändler

07907 Schleiz/Thür.  
Nikolaistraße 44  
Tel. 03663/422567  
Fax 403595



- über 35 Jahre Dienst am Kunden -

**pic**  
werbung

SCHLEIZ/THÜR. Berthold-Schmidt-Str.1  
Tel 03663/402661 Fax 401654

...eine Nasenlänge voraus

Beschriftungen (fast) aller Art

Sponsor von **Norman Rank**  
**Thomas Walther**

# REISEBÜRO

SCHLEIZER DREIECK

07907 Schleiz, Teichstraße 4 Telefon (03663) 484848

## Pressekonferenz und Vorstellung der MSC-Starter der Saison 1997

Die diesjährige öffentliche Pressekonferenz zum Auftakt der Saison auf dem Schleizer Dreieck Anfang März hatte mit ihrer bereits fünften Auflage nicht nur ein kleines Jubiläum, sondern erlebte auch einige Neuerungen sowie qualitative und inhaltliche Fortschritte. Außerdem diente sie auch dazu, die Starter des MSC vorzustellen und zu verabschieden. So war der Nachmittag dieses Tages den Vertretern der Printmedien, der Fachpresse, von Rundfunk und Fernsehen vorbehalten. Am Abend dann waren die Fans und Freunde des Motorsports und des Schleizer Dreiecks herzlich willkommen. Sie wurden beispielsweise bei der Fahrer- und Veranstaltungsvorstellung auch mit eingespielten Videoaufnahmen im Großbildformat von den 96er Veranstaltungen unterhalten. Dies war eine völlig neue Präsentationsform bei einer derartigen Veranstaltung, die ein positives Echo fand.

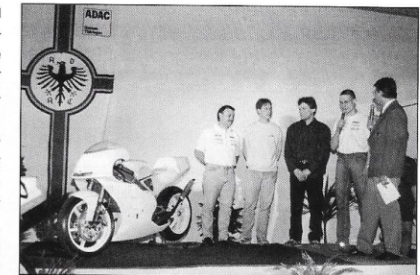
Indes wollten die Medienvertreter am Nachmittag neben dem Veranstaltungskalender auch insbesondere die Zukunft des Dreiecks mit dem geplanten Strecken-Neubau wissen. So gab Peter Röhlig, Geschäftsführer der Betreiber-Gesellschaft Schleizer Dreieck mbH, einen kurzen Abriss über den Stand der Planungsarbeiten für den Motorsport- und Freizeitpark Schleizer Dreieck: Er erinnerte auch an den zweimaligen Besuch im vergangenen Jahr des Thüringer Wirtschaftsministers Franz Schuster am Rennkurs.

Bei der abendlichen Vorstellung der MSC-Starter kamen dann die Aktiven und die Teams selbst zu Wort und zum überwiegenden Teil wurden die Wettbewerbsfahrzeuge vorgestellt. Nach seinem Motorsport-Einstieg 1994 steht die diesjährige Saison für Norman Rank aus Schleiz als zweites Jahr in der Internationalen Deutschen Meisterschaft der Klasse bis 250 ccm. Neben dieser Inter-DM steht für den Honda-Piloten als 97er Saisonziel auch die teilweise Teilnahme an der Europameisterschaft an.

Jedes Rennen sturzfrei in den Punkterängen zu beenden und die Ergebnisse des vergangenen Jahres zu verbessern, steht für den Schleizer Thomas Walther als Saisonziel 1997. Und 1997 steht für den Junior-Cup-Pilot eine weitere Herausforderung an. Wie zur abendlichen Veranstaltungsvorstellung zu erfahren war, wird er eine Maschine im Muz-Cup als Gaststarter auf dem Dreieck steuern. Damit könnte er sein Debut auf dem Heimat-Kurs geben, obwohl der Junior-Cup nicht im Dreieck-Programm steht. Neben Norman Rank wäre dann Thomas der zweite Schleizer, dem man beim 64. Dreieckrennen in Aktion erleben könnte.

Die Gilde der MSC-Aktiven ist noch um einige Namen größer. Da ist Horst Geilsdorf, den Insidern insbesondere aus der Kfz-Veteranen-Szene bekannt. Er wird bei Oldtimer-Rennen seine 59 Jahre alte BMW-Maschine an den Start schieben. Im Oldtimer-Sport unterwegs ist ebenso Jürgen Walther. Er wird bei einigen historischen Rennsportveranstaltungen mit seiner AWO mitmischen. Das Trio jener MSC-Starter im historischen Rennsport vervollständigt schließlich Stromhardt Kraft aus Leipzig auf vier Rädern. Er hofft mit einem historischen Formel-3-Rennwagen auf eine erfolgreiche Saison. Peter Heine aus dem mittelfränkischen Stein, seit Jahren als Organisator der Auto-Gleichmäßigkeitsläufe bekannt, setzt als aktives MSC-Mitglied in seinem Team mehrere BMW M3 im Divinol-Cup ein.

Text: Robby Knörnschild



## Heiße Preise - heiße Öfen



Abbildung: VN 1500 Classic

Let the good times roll.

VN 1500 Classic UVP 20.490,- Hauspreis 17.900,-	Ninja ZX-9R UVP 20.480,- Hauspreis 17.700,-
VN 800 Classic UVP 15.480,- Hauspreis 13.300,-	Ninja ZX-7R UVP 18.990,- Hauspreis 16.500,-
EN 500 UVP 10.990,- Hauspreis 9.200,-	Ninja ZX-6R UVP 16.280,- Hauspreis 13.950,-
ZZ-R 1000 UVP 21.400,- Hauspreis 18.500,-	ZXR 400 UVP 15.200,- Hauspreis 13.700,-

UVP = unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers

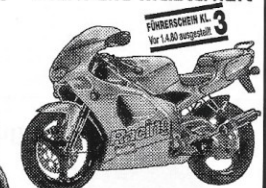
**MOTORSPORT KRAUSE**  
Hof • Lessingstr. 43-45 • Tel. 09281/2642

## aprilia

The sense of wonder. Besser geht's nicht Stark und Meisterhaft



Leonardo 125. Der Testsieger. Ein Meisterwerk. 1-Zyl. 4-Takt, 9 KW (12 PS). Power-Roller für Highway und City. Testen Sie den Besten seiner Klasse.



RS 125. Die Weltmeistertechnik für die Straße. Sportlich-Kraftvolle 23 KW (32 PS) oder 11 KW (15 PS, optional 80 km/h), für Motorrad-Begeisterte gebaut. Besser geht's nicht mehr.

**Motorrad-Park Plauen**  
Schöpsdrehe • 08525 Plauen-Kauschwitz • Tel. 03741/559230

## Die neue Art von Motorsport auf dem Schleizer Dreieck

Gelungene Premiere zum 1. Bergrennen auf dem Schleizer Dreieck am 5. und 6. Oktober 1996

Auf einem Teilstück des Schleizer Dreiecks wurde das 1. Bergrennen für Tourenwagen der Gruppe G, N, A und H ausgetragen. Gleichzeitig veranstaltete man einen Gleichmäßigkeitslauf für historische Rennfahrzeuge.

Wurde das Schleizer Dreieck bisher über 63 Jahre für Rundenstreckenrennen genutzt, stellt diese Bergrennveranstaltung eine motorsportliche Premiere dar.



Absolut Schnellster beim 1. Bergrennen wurde Georg Plasa aus Ilsfeld auf einem BMW 320i 16 V, mit einer Gesamtfahrzeit von 3:04:69 Minuten in 3 Läufen.

### Der Bergmeister am Schleizer Dreieck 1997 heißt Norbert Brenner.

Norbert Brenner (D) aus Walldürn-Neuhaus siegte beim 2. ADAC-Bergrennen „Schleizer Dreieck“ auf seinem Mercedes 190 E 16V in 3 Läufen mit einer Gesamtfahrzeit von 2 Minuten 55 Sekunden.

Brenner durchbrach damit sensationell die Zeitschallmauer von 1 Minute auf dem 2,2 km langen Kurs mit einer Steigung von 8,2 % von der Seng aus, entgegen der klassischen Rennrichtung, durch die Castrol-Schikane hinauf zum Buchhübel und zum Ziel, oberhalb des Boxenplatzes.

Damit baute Norbert Brenner seine Führung in der Deutschen Bergmeisterschaft 1997 weiter aus.

2000 Zuschauer verfolgten bei herrlichem Rennwetter den motorsportlichen Auftakt auf dem Schleizer Dreieck mit über 100 Tourenwagen. Den 2. Platz belegte Dieter Knüttel auf seinem 450 PS starken Ford RS 200. Dritter wurde Peter Röllinghof auf BMW Sport Evo.

Text und Fotos: Guntram Schwarz



Bild oben: Norbert Brenner in Action, austrags der Castrol-Schikane.

Bild rechts: Brenner ist begeistert von dieser Bergrennstrecke mit Autodrom-Charakter. „... Organisation ist perfekt und es wird Zeit, daß auch Sport- und Formeltrennwagen zugelassen werden ...“



Am 15. und 16. August 1997 je ab 18.00 Uhr INSIDERTREFF im



Hotel - Restaurant - Biergarten  
Hotel „Luginsland“ - Am Schleizer Dreieck 8  
07907 Schleiz-Heinrichsruh - Besitzer: Familie Pätzold

• 600 m von Abfahrt A 9 Schleiz-Saaletal



Haus  
vom ADAC  
anerkannt

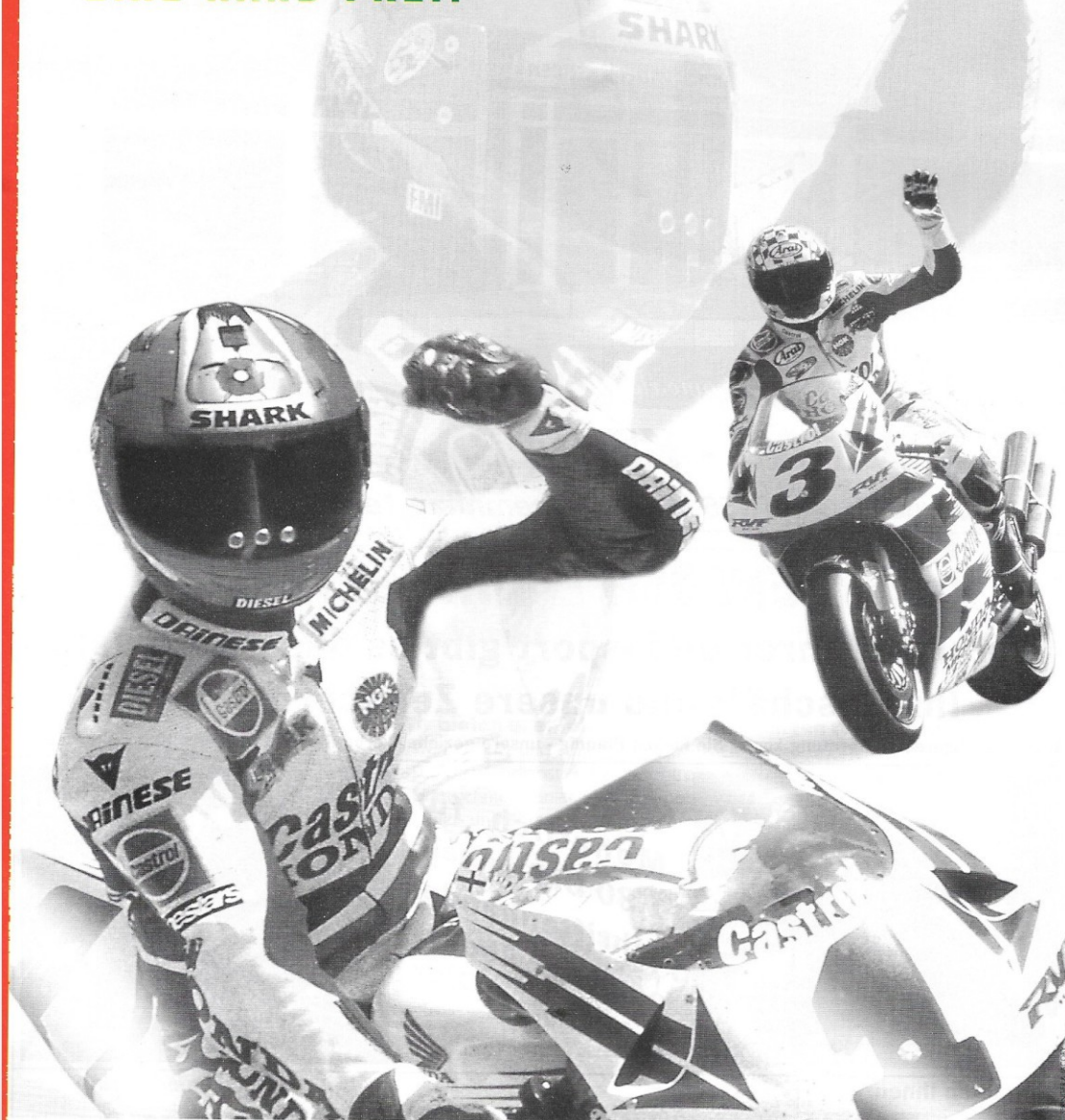
- Zimmer mit Du/Bad/WC/Telefon/TV
- 100 Restaurantplätze
- Terrasse - Biergarten - Tagungsraum
- großer Parkplatz,
- Stellplätze Caravan - E-Anschluß
- Zeltcamping
- regionale Thüringer Küche (warm von 10.00 - 22.00 Uhr)

1895



1995

# MIT CASTROL HAT MAN ÖFTER EINE HAND FREI.



Castrol. Das muß drin sein.



**Rennsporterfahrung und Kompetenz -  
Ihr Honda-Händler in Chemnitz**



**HONDA** Come ride with us!

**MOTORRAD - KEHRER**

Stollberger Straße 156 • 09122 Chemnitz • Telefon (03 71) 22 67 01



**„ SOMMERLOCH - WINTERPAUSE ? “**

**Motorradfahrer und -sport gibt es das ganze Jahr.  
Ihr Geschäft und unsere Zeitschrift auch!**

Unsere fachgerechte Beratung kostet Sie keinen Pfennig - unsere gezielte Werbung weckt aber das Kundeninteresse.



Monatlich für  
1,80 DM im Zeit-  
schriftenhandel  
oder per Abo im  
Briefkasten.



**Wir bieten Ihnen:**  
• kompl. Druckservice  
• Sportmarketing  
• Sponsoring u.v.m.



All you need is...

**Speed**

Ihr Motorradmagazin  
Tel.: 0 37 22 / 9 51 35 • Fax: 0 37 22 / 9 51 18

Speed-Verlag

Gerd Rögner

Sonnenstraße 1

09212 Limbach-Ob.

**• DAS ANDERE MOTORRADMAGAZIN •**

## Das 6. Trucker-Festival 1997

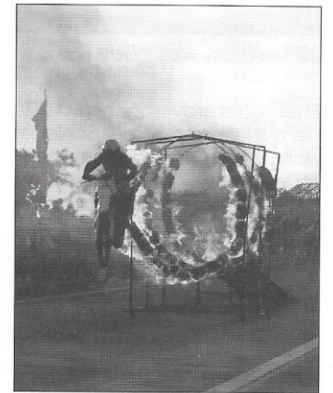
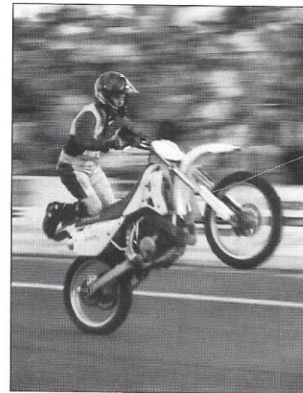
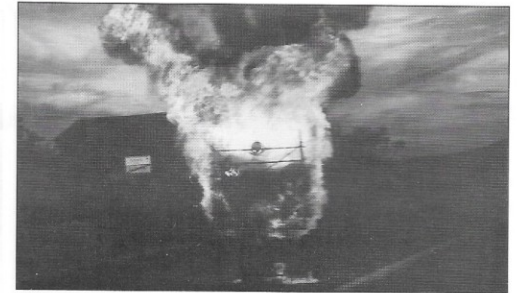
Den absoluten Höhepunkt in der Trucker-Szene bildet das nunmehr 6. Trucker-Festival am Schleizer Dreieck. In seiner Art ist es das größte in den Neubundesländern.

Bei herrlichem Frühsommerwetter folgten die Trucker mit ihren Familien und Trucks dem „Ruf der Wildnis“ an das Schleizer Dreieck. Dazu gesellten sich viele tausende Besucher. Da hatten natürlich die Organisatoren, allen voran die Frank Fischer und Thomas Hahn GbR aus Schleusingen, alle Hände voll zu tun.

Zum Erlebnis wurde das Festival erst so richtig als die Country-Klänge von Gunter Gabriel, der Gruppe Truck-Stop und Linda Feller u. v. a. bis in die späten Nachtstunden, aufspielten.

Den Action-Höhepunkt bildete die Stunt-Show des Franzosen Patrick Bourny mit seiner Equipe. Höher, weiter, schneller auf ein oder zwei Rädern hieß es für die Motorrad- und Truckstuntmänner. Feuersprünge und gefanzte Walzermelodien mit einem Truck ließ die Begeisterung von tausenden Zuschauern auf den Höhepunkt kommen.

Text und Fotos: Guntram Schwarz



**CUSTOS**

**Bewachungs- und  
Service GmbH**

**Wir bieten u. a. folgende Dienstleistungen rund um die Uhr:**

- Werksschutz und Objektsicherung
- Empfangs- und Telefondienst
- Funkstreifen dienst
- Revierkontrolle
- Sicherheitstechnik
- Einbruchmeldeanlagen
- Videoüberwachungsanlagen
- Kurier- und Botendienste
- Kommunikationstechnik
- Personelle und technische Betreuung von  
Veranstaltungen, Messen, Ausstellungen, Hotelsecurity
- Hausverwaltung
- Wartungsdienste
- Reinigungsservice
- Außenservice

**Jacobstraße 11 • 04105 Leipzig  
Telefon (03 41) 9 82 61-0**

### EHRENPREISE

Eine große Anzahl von Firmen, Verbänden und Privatpersonen haben Ehrenpreise zur Würdigung der besten sportlichen Leistungen bereitgestellt. Dafür bedankt sich die Rennleitung auch im Namen der Fahrer ganz herzlich. Die Namen der Stifter werden im Rahmen der Siegerehrung über Streckenfunk bekanntgegeben.

Die Rennleitung bedankt sich bei der Gärtnerei Hartmut Grimm, Schleiz, für die Bereitstellung der Ehrenkränze sowie bei allen Transportunternehmen für die Unterstützung beim Streckenaufbau.

## Über 260 Starter zu Gleichmäßigkeitsläufen für Sport- und Tourenwagen am Dreieck dabei

Mit rund 260 Startern avancierte die 5. Gleichmäßigkeitsfahrt für Sport- und Tourenwagen auf dem Schleizer Dreieck zu einer Veranstaltung dieser Art mit einer der höchsten Teilnehmerzahlen bislang. Wiederum lag Vorbereitung und Durchführung in den Händen vom MSC „Schleizer Dreieck“ und Fahrleiter Peter Heine von Heine Motorsport aus Stein bei Nürnberg.



Die Alfa-Course in der Einführungsrunde



Spaß am Gleichmäßigkeitslauf auf dem Schleizer Dreieck – alle Schleizer Nachwuchsfahrer in der Hoffnung auf gute Punkterfolge

Ebenso rekordverdächtig die Zahl der Starter aus dem Saale-Orla-Kreis: 37 Fahrer und 19 Co-Piloten aus dem „Heimatkreis“ des Schleizer Dreieck wiesen die Nennlisten aus. Der Reiz dieser Gleichmäßigkeitsfahrt, darin waren sich alle Teilnehmer einig, liegt darin, daß hier nichtlizenzierte Fahrer mit ihren eigenen Fahrzeugen auf einer abgesperrten Rennstrecke fahren können. Sinn und Zweck ist es, sein Fahrzeug so zu beherrschen, daß konstante Rundenzeiten erzielt werden.



Fahrzeuge der Sonderklasse – ein Exealibur neben dem Trabant-Combi-4 Takt



Erinnerungen werden wach – die Formel-E-Rennwagen am Start

Weiterhin diente das Wochenende der Gleichmäßigkeitsläufe am Schleizer Dreieck dazu, um Clubs, Oldtimer, ausgefallene Fahrzeuge und Rennwagen zu präsentieren. So war beispielsweise neben dem BMW-Club Europa, der seit einigen Jahren ein international ausgeschriebenes Treffen am Dreieck veranstaltet, auch erstmals der Alfaclub Corse am Dreieck dabei. Dieser Club konnte im vergangenen Jahr sein zehnjähriges Jubiläum feiern. Alfa Corse ist eine Rennserie für Fahrzeuge von Alfa Romeo aller Typen und Baujahre, die ansonsten auf den Rennstrecken Europas beheimatet ist.

Nicht zu vergessen auch die fast 40 Renn- und andere Oldtimer-Fahrzeuge sowie die ebenfalls am Wochenende der Gleichmäßigkeitsfahrten stattgefundenen Rennen zur Off-Road-Buggy-Serie für Kinder und Jugendliche zwischen 6 und 13 Jahren.

Text: Robby Knörnschild, Fotos: Guntmar Schwarz

**Achtung!** An nicht besonders gekennzeichneten Streckenteilen besteht ein Sicherheitsbereich von 30 m ab Straßenkante beidseitig der Strecke, der von Zuschauern nicht betreten werden darf! – Bitte beachten Sie das im Interesse Ihrer persönlichen Sicherheit!

## Die Schnellsten auf dem SCHLEIZER DREIECK

1923	Raebel	Apolda	Mars	64,2 km/h	1966	Svensson	Schweden	Brabham	146,0 km/h
1924	Bauhofer	München	Megola	82,7 km/h	1967	Williams	Großbrit.	Brabham	150,5 km/h
1925	Lohse	Chemnitz	Schüttorf	83,1 km/h	1968	Rosner	DDR	MZ	136,8 km/h
1926	Rüttchen	Erkelenz	Harl.-Dav.	88,0 km/h	1969	Kottulinsky	Schweden	Lotus-BMW	154,5 km/h
1927	Rüttchen	Erkelenz	Harl.-Dav.	88,8 km/h	1970	Salomon	Schweiz	Tecno	142,3 km/h
1928	Bauhofer	München	BMW	94,6 km/h	1971	Kottulinsky	Schweden	Lotus-BMW	150,3 km/h
1929	Soenius	Köln	BMW	99,7 km/h	1972	Tüngethal	DDR	MZ	138,8 km/h
1930	Bauhofer	München	DKW	91,1 km/h	1973	Tüngethal	DDR	MZ	142,7 km/h
1931	Rüttchen	Erkelenz	NSU	93,3 km/h	1974	Jilek	CSSR	MTX-Spyder	148,5 km/h
1932	Rüttchen	Erkelenz	NSU	105,1 km/h	1975	Lenk	DDR	MZ	144,5 km/h
1933	Rosemeyer	Lingen	NSU	104,5 km/h	1976	Velkoborsky	CSSR	BMW-Spyder	153,1 km/h
1934	Rosemeyer	Lingen	DKW	109,0 km/h	1977	Drapal	UVR	Yamaha	149,9 km/h
1935	Steinbach	Neckarsulm	NSU	116,9 km/h	1978	Drapal	UVR	Yamaha	148,9 km/h
1936	Steinbach	Neckarsulm	DKW	115,6 km/h	1979	Lim	CSSR	AVIA	149,3 km/h
1937	Fleischmann	Amberg	NSU	112,1 km/h	1980	Drapal	UVR	Yamaha	152,1 km/h
1949	Wünsche, E.	Dresden	Norton	107,8 km/h	1981	Drapal	UVR	Yamaha	153,0 km/h
1950	Wünsche, S.	BRD	DKW	112,7 km/h	1982	Drapal	UVR	Yamaha	155,0 km/h
1951	Wünsche, E.	DDR	Norton	114,5 km/h	1983	Melkus	DDR	MT 77-1	154,5 km/h
1952	Rührschneck	BRD	Norton	123,7 km/h	1984	Drapal	UVR	Yamaha	154,8 km/h
1953	Schmid/Kölle	BRD	Norton	107,9 km/h	1985	Melkus	DDR	MT 77-1	156,8 km/h
1954	Riedelbauch	BRD	BMW	120,9 km/h	1986	Kasper	DDR	MT 77-1	155,4 km/h
1955	Riedelbauch	BRD	BMW	124,8 km/h	1987	Melkus	DDR	MT 77-1	153,6 km/h
1956	Brown	Australien	Matchless	124,7 km/h	1988	Habat	SFRJ	Honda	157,7 km/h
1957	Hillier	BRD	BMW	123,1 km/h	1989	Asmer	UdSSR	Estonia	165,0 km/h
1958	Klinger	Österreich	BMW	123,2 km/h	1990	Harmati	Ungarn	Honda	161,8 km/h
1959	Hempelman	Neuseeland	Norton	130,2 km/h	1991	Schulten	BRD	Rotax	160,1 km/h
1960	Musiol	DDR	MZ	127,0 km/h	1992	Harmati	Ungarn	Yamaha	163,1 km/h
1961	Lehmann	DDR	Wartburg	121,5 km/h	1993	Liedl	BRD	Kawasaki	161,9 km/h
1962	Rilley	Südrhodes.	Cooper	131,9 km/h	1994	Fuchs	BRD	Honda	159,8 km/h
1963	Offenstadt	Frankreich	Lola	138,0 km/h	1995	Fuchs	BRD	Honda	162,5 km/h
1964	Byczkowski	DDR	Melkus-W.	132,3 km/h	1996	Abbott/Biggs	GB/GB	Windle-ADM	158,4 km/h
1965	Offenstadt	Frankreich	Lada	135,8 km/h	1997				

**Voraussichtlicher Termin für das 65. Internationale Schleizer Dreieckrennen: 15./16. August 1998**

Kartenvorbestellungen werden ab sofort entgegengenommen!



**Das Schleizer Dreieck braucht auch Dich - werde Mitglied im MSC „Schleizer Dreieck“ e. V. im ADAC!**

**- Aufnahmeantrag -**



Hiermit bitte ich um Aufnahme in den MSC „Schleizer Dreieck“ e. V. im ADAC.

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_

geb. am: \_\_\_\_\_ in: \_\_\_\_\_

Wohnort (Straße, PLZ, Ort): \_\_\_\_\_

wenn Mitglied im ADAC, Mitgliedsnummer angeben: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_



## Größtes Biker-Treffen Deutschlands auch 1997 wieder ein toller Erfolg

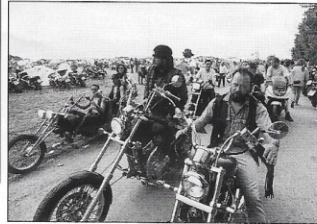
Am letzten Juni-Wochenende lud schon traditionsgemäß die BIKER UNION alle ihre Biker nach Schleiz an die älteste Naturrennstrecke Deutschlands ein. 3 Tage Non-Stop-Action waren angesagt und es folgten wieder tausende Biker mit ihren „heißen“ Maschinen der Einladung. Biker-Musik und Motorenklänge bis weit in die Nachtstunden hinein, eine französische Motorrad-Stunt-Show der Superlative, Bangee Catapulting oder Biker-Girl-Strip ließen das Wochenende wie im Fluge vergehen.



Girl-Dance und Bands am laufenden Band



Biker-Girl-Strip – sorgen für Stimmung

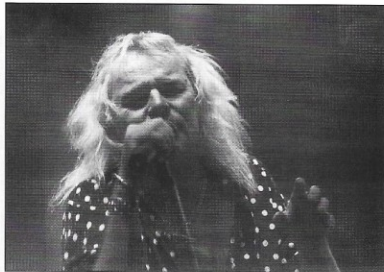
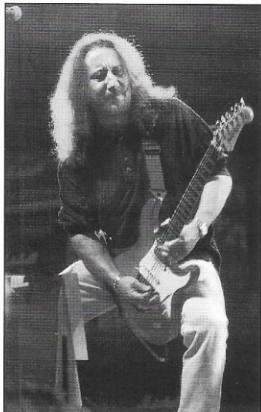


Biker – wohin das Auge schaut ...

## „URIAH HEEP“ aus England am Schleizer Dreieck

Absoluter Höhepunkt war der kurzfristig im Programm aufgenommene Auftritt der englischen Kult-Band „URIAH HEEP“. Die etwas älter gewordenen Bandmitglieder ließen jedoch noch einmal die Bikerstimmung bis in die Morgenstunden des Sonntags aufleben.

Text: Guntmar Schwarz, Fotos: Steffen Weihs



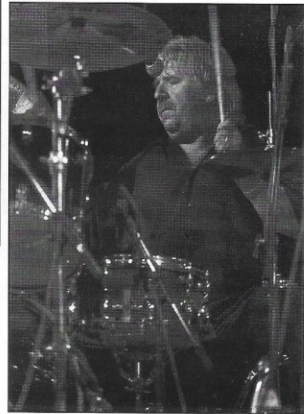
oben links: Mick Box – Guitars & Vocals

oben Mitte: Bernie Shaw – Vocals

oben rechts: Lee Kerlake – Drums & Vocals

unten links: Phil Lanzon – Keyboards & Vocals

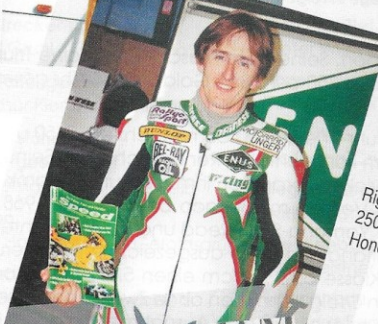
unten rechts: Trevor Bolder – Bass Guitar & Vocals



Johnny Cecotto,  
STW-Cup, BMW,  
2-facher Motorrad-  
weltmeister



Jörg van Ommen,  
STW-Cup,  
Peugeot



Rigo Richter,  
250er IDM,  
Honda



Katja Gassmann,  
125er IDM,  
Honda



Centner/Heibig,  
Seitenwagen-DM,  
LCR

Große Sprünge  
wollen wir  
nicht machen...

...aber immer live dabei sein und unsere Leser über das internationale, nationale und vor allem auch das regionale Motorsportgeschehen informieren. Automobil- und Motorradsport für alle Fan's. Fahrberichte, Gebrauchtfahrzeugangebote, Verbraucherinformationen, Veranstaltungskündigungen u.s.w. sind weitere Schwerpunkte. Zu unseren namhaften Kolumnisten gehören Emanuele Pirro (STW-Cup Sieger '96), Kurt Thiim (DTM-Champion '86, Vize-Champion '92) Tina Thörner (Rallye-Vizeweltmeisterin '96) und Steve Jenkner aus Hohenstein-Ernstthal (Motorrad-WM).

### Redaktionsbüro „Top Speed“

HB- Werbung OHG  
Hendrik Nöbel & Co.  
Schenkenberg 40  
09125 Chemnitz  
Tel. (03 71) 58 59 07  
Fax (03 71) 23 24 38



für DM 1,80

„Top Speed“ erscheint monatlich und ist ab dem letzten Freitag des Vormonats im Zeitschriftenhandel erhältlich.

## Klaus Bubholz - ehemaliger Schleizer Rennfahrer - erfüllt sich einen Lebensraum!

Wenn einer eine Reise tut, so kann er was erzählen, und wenn der Trip dann nach Neuseeland geht, ist es auch heute noch keine alltägliche Reise. Im Februar 1997 erfüllte sich der Löhmaer Klaus Bubholz seinen Traum. Er fuhr mit seinem Motorrad die gesamte Insel Neuseeland ab und legte dabei über 8000 km zurück.

Neben der Gastfreundschaft der Neuseeländer beeindruckte ihn vor allem die herrliche Landschaft, die dieses Land zu bieten hat. Das von hier nicht nur die Kiwi kommt, sondern auch sehr gute Rennfahrer, ist bestimmt allen Racefans bekannt. Klaus Bubholz erinnerte sich schon bei seinen Reisevorbereitungen an Ginger Molloy, den dreifachen Sieger der 250 ccm Klasse in Schleiz (1965-67). So lag es nahe, diesen Mann in seiner Heimatstadt Hünthly zu besuchen. Sehr schnell kamen beide ins Gespräch und aus einem kurzen Besuch wurden durch die hervorragende Gastfreundschaft des Ehepaars Molloy immerhin drei Tage.

Ginger Molloy spricht auch heute noch ein sehr gutes Deutsch, das er sich in seinen aktiven Rennjahren angeeignet hat. Ganz besonders überrascht zeigte sich Molloy, als Klaus Bubholz einige Souvenire im Namen der Schleizer Rennleitung, unter anderem die Jubiläumsbrochure, übergab. Der 60jährige betreibt heute den Verkauf einschließlich Werkstatt von Honda-Artikeln (außer Automobile).

Sehr gerne denkt er an seine Starts in Schleiz und auf dem Sachsenring zurück, das große Interesse der Menschen hier an dem Motorradrennsport ist ihm in bleibender Erinnerung. Als negativ empfand er immer die Fahrt durch den „Eisernen Vorhang“.

Molloy begann 1956 in Neuseeland mit dem Motorradrennsport. Seine erste Maschine war eine Triumph T 70, die er selbst tunte. Sein Aufstieg begann mit dem Kauf einer 350 ccm BSA Gold Star. Mit ihr gewann er die „Clubmanns Class of the New Zealand TT“.

In Europa ging Molloy 1963 erstmalig an den Start. Damals fuhr er eine 500 ccm Machtless G 50 und eine 350 ccm AJS 7 R. Schon bald machte er sich einen Namen im kontinentalen Rennwesen. Seine Erfahrungen als Mechaniker und seine Fähigkeit, Motoren zu entwickeln, brachten ihm die Aufmerksamkeit von Senior Bultco, dem Chef der spanischen Bultaco-Werke. Der Vertrag mit Bultaco brachte ihm 1968 einen 3. Platz in der 125 ccm Weltmeisterschaft, hinter den beiden Yamaha-Stars Read und Ivy. So reichten Molloy zwei 2. Plätze in Spanien und Holland und ein 4. Platz in Irland, um diese ausgezeichnete Platzierung zu erreichen. In demselben Jahr belegte er in der WM in der Klasse bis 250 ccm einen 5. Platz und bei den 350ern den 4. Platz in der Gesamtwertung. Als seinen größten Erfolg kann man ohne Zweifel den Vize-Weltmeistertitel 1970 hinter Agostini betrachten. In dieser Saison fuhr er bis auf eine Ausnahme immer auf Kawasaki.

Davon, daß Ginger Molloy nichts von seinem Fahrkönnen eingebüßt hat, konnte sich Klaus Bubholz im „Pukekohe Park Raceway“ überzeugen. Hier fanden Rennen für historische Rennmaschinen statt. Dabei wurden nicht, wie in Deutschland üblich, Gleichmäßigkeitsläufe gefahren, sondern richtige Rennen.



So bekam Klaus Bubholz neben seinen unvergeßlichen Neuseeland-Eindrücken auch noch eine tolle Rennveranstaltung geboten. Souvenire vom Schleizer Dreieckrennen einschließlich der Chronik „70 Jahre Schleizer Dreieck“ überreichte Klaus Bubholz im Auftrag des MSC und der Rennleitung mit der Hoffnung auf ein Wiedersehen am Schleizer Dreieck.

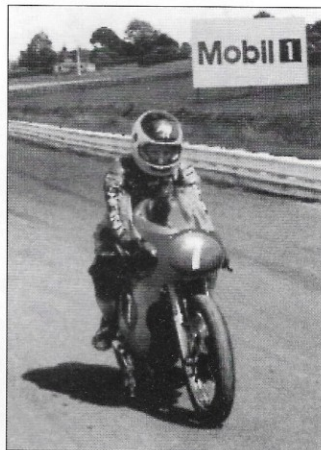
Text: W. Müller  
Fotos: Motor-Foto-Archiv Guntmar Schwarz

Bild links: Ginger Molloy belegte beim 250er Rennen 1966 den 1. Platz vor Smith und Dickson aus England

Bild rechts: Ginger heute bei historischen Rennen in Neuseeland und Australien



Ginger Molloy aus Neuseeland gelang als vierter Fahrer 3 Siege in Folge zu erringen. - Chronik-Bild



## 64. INTERNATIONALES ADAC-SCHLEIZER DREIECKRENNEN FÜR MOTORRÄDER UND SEITENWAGEN

AM 16. UND 17. AUGUST 1997

### ORGANISATION

**Schirmherr:** Peter Stephan, Landrat des Saale-Orla-Kreises

#### Sportkommissare

OMK-Pflichtkommissar: Horst Molle Stadtbergen  
Sportkommissare: Heinz Henning Vellmar  
Bernd Riedel Hst.-Ernstthal

#### Technische Kommissare

OMK-Pflichtkommissare: Hans-J. Knemeyer Rudersberg  
Rolf Wießmann Gießen  
Jürgen Erhardt Tanna  
Karl Dinger Greiz  
Winfried Barth Schleiz

#### Rennleiter

Rainer Lippold Görkwitz

#### Rennsekretär / Stellv. Rennleiter

Dr. Ralf Zeißig Schleiz

#### Leiter Streckensicherung

Wilfried Gruhl Tanna

#### Veranstaltungsleiter

Waldemar Klemm Plothen

#### Geschäftsführer

Peter Röhlig Schleiz

#### Betreibergesellschaft

Peter Leistner Schleiz

#### Finanzen

Roland Hannawald Geroldgrün

#### Organisationsleiter

Peter Leistner Schleiz

#### Rennbüro

Wolfgang Frank Saalburg

#### Öffentlichkeitsarbeit / Pressesprecher

Guntmar Schwarz Schleiz

#### Dispatcher

Günter Tischendorf Schleiz

#### Fahrerpapiere

Klaus Hebenstreit Schleiz  
Klaus Höfer Schleiz

#### Sicherheitsdienst

CUSTOS Leipzig

#### Brandschutz

Freiwillige Feuerwehr Schleiz

#### Fahrerinformation

Rudolf Gottschild Gera

#### Fahrerlager

Joachim Hirsch Schleiz

#### Start und Ziel

Dieter Wirth Görkwitz

#### Boxen

Rudolf Gräsel Frössem

#### Vorstart

Wolfgang Czyballa Schleiz

#### Siegerehrung / Ehrenpreise

Hartmut Grimm Schleiz

#### Streckenbau

Peter Leistner Schleiz

#### Tribünenbau

Burghard Tiersch Schleiz

#### Camping

Rolf Müller Schleiz

#### Walter Zöltsch

Schleiz

#### Kassierung

Roland Heller Schleiz

Peter Oertel Schleiz

#### Parkplätze

Gerd Zeuner Pörmitz

#### Rennprogramme

Frank Pätzold Schleiz

#### Zeitnahme

Obmann: Bernd Jung Nürnberg

Jürgen Nier Bergisch Gladbach

#### Leiter Pressebüro

Robby Knörnschild Schleiz

#### Streckenreportage

Hartmut Wagner Freiberg

Berd Fulk Bautzen

Wolfgang Wirth Hst.-Ernstthal

#### Streckenkommunikation

Eberhard Schulz Schleiz

Andreas Schmidt Schleiz

#### Sanitätsdienst

DRK Schleiz

Joachim Kirchner Schleiz

#### Rennarzt

Dr. Dieter Weidner Gera

#### Handel

Siegfried Rauh Schleiz

Käthe Rosemann Schleiz

#### Straßenunterhaltung

Ulrich Schulze-Könitzer Schleiz

Ernst Gallasch Görkwitz

#### Souvenire

Bruno Rauh Schleiz

#### Stadtverwaltung

Dieter Gernandt Schleiz

#### Sportordner

Dirk Friedrich Tanna

Freiwillige Feuerwehr

#### Archiv

Jürgen Walther Schleiz

### Sperrung der Rennstrecke

- Die Rennstrecke wird vom 15. August 1997, 18.00 Uhr, bis 17. August 1997, 18.00 Uhr, für den gesamten Fahrzeugverkehr und für den Fußgängerverkehr während der Trainings- und Rennveranstaltung gesperrt.
- Die durch Verkehrszeichen und -leitrichtungen getroffenen Festlegungen der Verkehrsführung sind einzuhalten. Das Überqueren der Rennstrecke ist nur an den Übergängen nach Freigabe (Grüne Flagge) gestattet.

SPEED-Verlag Gerd Rögner präsentiert  
**MuZ-Skorpion-Cup**

Start: Samstag, 18.00 Uhr

**RENNEN 1**

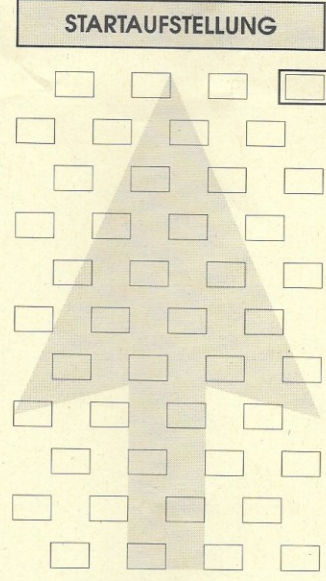
8 Runden = 54,457 km

Start Nr.	Name	Bewerber	Föderation	Land	Wohnort
2	FUNKE, Michael	Gruhn Racing Team, Gusborn	OMK	D	Groß Gusborn
3	GRUHN, Berthold	Gruhn Racing Team, Gusborn	OMK	D	Klein Gusborn
4	ASCHENBRENNER, Christian		OMK	D	Barskamp
5	HODECKER, Karsten	Motorsport Scheibe, Säuritz	OMK	D	Großbröhnsdorf
6	BOHDE, Peter		KNMV	D	Kamen
7	ZÖRNWEG, Daniel		OMK	D	Glauchau
8	HÖGGER, Sven-Christian	Motorrad-Service Schumann	OMK	D	Bergen
9	Delling, Daniel		OMK	D	Chemnitz
10	SCHAAP, Joost		KNMV	NL	Dronten
11	DUYKER, Peter		KNMV	NL	Beverwijk
12	WILSON, Mark		KNMV	NL	Rotterdam
14	KIELTSCHE, Martin	Motorrad-Ente, Wolfenbüttel	OMK	D	Wolfenbüttel
15	STRUYK, Marco		KNMV	NL	Den Haag
16	KAMMINGA, Jacob		KNMV	NL	Haarlem
17	COERS, Andre		KNMV	NL	Oude Wetering
18	BUHR, Christian	Gruhn Racing Team, Gusborn	OMK	D	Winsen/Luhe
19	ENGEL, Martin		KNMV	NL	Billhoven
20	van LONDEN, Dick		KNMV	NL	De Meern
21	van BOGAERT, Tim		KNMV	NL	Antwerpen
23	LINK, Uwe		OMK	D	Bergisch-Gladbach
24	TEEUW, Peter		KNMV	NL	Oud Alblas
26	SCHÄFE, Gero		OMK	D	Brake
27	van GASTEL, Jos		KNMV	NL	Terheiden
28	de GROEN, Michiel		KNMV	NL	Teteringen
30	SMEES, Hans		KNMV	NL	Harreveld
31	WEHRAN, Ronny	Zweirad-Service Schirm, Leipzig	OMK	D	Hohenstein-Ernstthal
33	LISTL, Paul-Maria		OMK	D	Sinzig
34	ARDESCH, Remco		KNMV	NL	Dalfsen
36	de VOGEL, Arie Paul		KNMV	NL	Rotterdam
37	SCHÄFER, Norbert		OMK	D	Rethwisch
39	PFAFF, Ralf		KNMV	D	Bergkamen
41	MARJUNISSEN, David		KNMV	NL	Zundert
42	LITJENS, Arnold		KNMV	NL	Bergen
43	SCHÄFER, Raimund	Zweirad-Häcker, Stuttgart	OMK	D	Auenwald
44	SCHAAP, Jacob		KNMV	NL	Dronten
45	RAMSEY, Rob		KNMV	NL	Zoetermeer
46	GUMMELS, Liesbeth		KNMV	NL	Zoetermeer
47	CORNELIS, Erik		KNMV	NL	Bennekom
48	THOMAS, Martin	Raritäten Oldtimer Service	OMK	D	Issum
50	KAMPS, Bertram	Raritäten Oldtimer Service	OMK	D	Kevelaer
67	GREIN, Martin				Willinghausen
69	v. d. KUINDER, Roger		KNMV	NL	Hilversum
73	BRANDERHORST, Corne		KNMV	NL	Drunen
75	SCHERMER, Franz-Josef	MO-Team	OMK	D	
76	MATHEY, Ben		KNMV	NL	
77	WALTHER, Thomas		OMK	D	Schleiz
90	HÜBNER, Thomas	Zweirad Hübner, Spremberg	OMK	D	Spremberg

**STATISTIK**

Dieser Lauf wird 1997 erstmalig in Schleiz ausgetragen.

Gezeitetes Training		Warm Up	Nr.
1. Training	2. Training		
			2
			3
			4
			5
			6
			7
			8
			9
			10
			11
			12
			14
			15
			16
			17
			18
			19
			20
			21
			23
			24
			26
			27
			28
			30
			31
			33
			34
			36
			37
			39
			41
			42
			43
			44
			45
			46
			47
			48
			50
			67
			69
			73
			75
			76
			77
			90



**ERSTPLAZIERTE IN SCHLEIZ**

1. ....
2. ....
3. ....

**STAND DER CUPWERTUNG**

Pos.	Fahrer	Pkt. bisher	akt.
1.	Wehran, Ronny	61	.....
2.	Listl, Paul	56	.....
3.	Hodecker, Karsten	41	.....
4.	Schäfer, Norbert	36	.....
5.	Kamps, Bertram	33	.....
6.	Hübner, Thomas	31	.....
7.	Zörnweg, Daniel	22	.....
8.	Aschenbrenner, Ch.	21	.....
9.	Thomas, Martin	18	.....
10.	Buhr, Christian	16	.....

**RUNDENTABELLE**

Pos.	1	2	3	4	5	6	7	8
1.								
2.								
3.								
4.								
5.								
6.								
7.								
8.								
9.								
10.								



*All you need is ...*  
**Speed**  
*Ihr Motorradmagazin*  
Speed-Verlag Gerd Rögner  
Telefon/Fax: (0 37 22) 9 51 35



**Autohaus Rolf Sparing präsentiert**  
**Int. Deutsche Straßen-Meisterschaft, Motorräder Klasse bis 125 ccm**

Start: Sonntag, 11.00 Uhr

9 Runden = 61.273 km

**RENNEN 3**

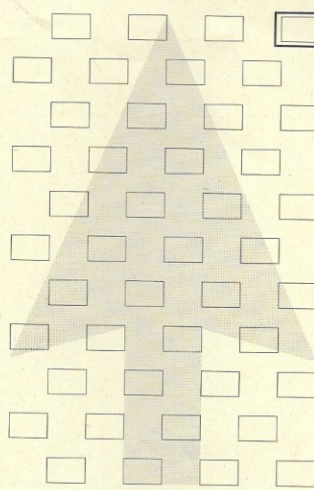
Start-Nr.	Name	Bewerber	Föderation	Land	Wohnort	Fabrikat
2	STIEF, Maik	Docshop Racing	OMK	D	Dorsten	Honda
3	LUTZENBERGER, Josef		OMK	D	Traunstein	Honda
4	BUCHNER, Emanuel	Saeco-Aprilia-Team Kellner	OMK	D	Freystadt	Aprilia
5	BALDINGER, Mike	R.S. Rallye-Sport-Racing-Team	OMK	D	Merdingen	Honda
6	ABSMEIER, Bernhard	Léviator Racing Team	OMK	D	Schweitenkirchen	Aprilia
7	HOLLENSTEIN, Markus		FMS	CH	Zürich	Yamaha
8	JERZENBECK, Benny	UGT 3000	OMK	D	Harlingen	Honda
9	OERTEL, Mario	ADAC Sachsen e.V.	OMK	D	Grüna	Honda
10	REICHART, Heinrich		FMS	CH	Kempten	Honda
11	PERSCHKE, Oliver	IMT Castrol Two Stroke Rac. Team	OMK	D	Landau	Honda
D 12	LOUGHER, Ian	Scania G. B. Ltd.	ACU	GB		Honda
15	SESSLER, Gerhard	Motorrad B & S / elf Kraftstoffe	OMK	D	Rügland	Yamaha
16	CLAUS, Silvio	RPS Racing Saalfeld	OMK	D	Meißen	Honda
17	NIKOLOV, Alexander		BMF	BG		Honda
18	HÜBNER, Bert		OMK	D	Bernsdorf	Honda
19	MEHLHORN, André	ADAC Sachsen e.V.	OMK	D	Chemnitz	Honda
20	RIZMAYER, Gabor	Castrol Biro Racing Team	MAMS	H		
21	TOTH, Imre		MAMS	H		
22	STODDART, Kevin		ACU	GB		Honda
24	SCHMIDT, Oliver	Yamaha-Löffler-Racing-Team	OMK	D	Wuppertal	Yamaha
26	KOCH, Frank	Team DMV	OMK	D	Bechtheim	Honda
27	ZIESSMER, Thomas	ADAC Nordrhein	OMK	D	Wiehl	Honda
30	GASSMANN, Katja		OMK	D	Heiligenstadt	Honda
32	HAFENEGER, Philipp	UGT 3000	OMK	D	Solingen	Honda
35	STOLZ, Reinhard	Team Yamaha Kurz	OMK	D	Bernau	Yamaha
39	WELLER, Jens	Kölling-Yamaha-MX-Team	OMK	D	Drebkau	Yamaha
40	GÖTTI, Andreas		FMS	CH		Honda
41	van OYEN, Bernd	Motorrad B & S / elf Kraftstoffe	OMK	D	Kleve	Yamaha
42	REISER, Andreas	Motorrad B & S / elf Kraftstoffe	OMK	D	Güglingen	Yamaha
43	DÜNKI, René	Freudenberg-Racing-Team	OMK	CH	Rüti-Winkel	Honda
46	VERWIJMEREN, J. W.		KNMV	NL		Honda
47	GEVERS, J. G.		KNMV	NL		Aprilia
49	VOOGD, Niels		KNMV	NL		Honda
50	ZIER, Alexander		OMK	D	Schönbrunn	Aprilia
51	NÖHLES, Klaus		OMK	D	Nettetal	Honda
52	HEIDOLF, Dirk	Hein-Gericke-Castrol-Junior-Team	OMK	D	H.-Ernstthal	Honda
53	GRÄMER, Steffen		OMK	D	Freiberg	Aprilia
D 55	SCHMIDT, René	Motorrad B & S / elf Kraftstoffe	OMK	D	Löhne	Yamaha
56	HOPP, Karl-Heinz	MSC Frohburger Dreieck e.V.	OMK	D	Gräfenhainichen	Honda
61	STEEGE, Werner		OMK	D	Berlin	Eigenbau
65	REICHART, Jochen		OSK	A		Honda
66	HOFMANN, Alexander	Team Racing-Factory Bochum	OMK	D	Bochum	Yamaha
67	REISSMANN, Dirk	Team Racing-Factory Bochum	OMK	D	Bochum	Yamaha
69	BACHMANN, René		FMS	CH	Hochdorf	Honda
71	SMRZ, Jakub	Wernberger Konservenfabrik	CMF	CZ	Budweis	Honda
88	EBLE, Alexandra	UGT 3000	OMK	D	Kippenheim	Honda

**STATISTIK**

Sieger 1996: Markus Ober (D), Honda  
 Trainingsbestzeit 1996: Markus Ober (D), Honda, 2.40.352 min = 153,035 km/h  
 Rundenrekord: Ivan Tschudin (CH), Honda, 2.39.321 min = 154,025 km/h (1995)

Gezeitetes Training	1. Training		2. Training		Warm Up	Nr.
	1.	2.	1.	2.		
						2
						3
						4
						5
						6
						7
						8
						9
						10
						11
						12
						15
						16
						17
						18
						19
						20
						21
						22
						24
						26
						27
						30
						32
						35
						39
						40
						41
						42
						43
						46
						47
						49
						50
						51
						52
						53
						55
						56
						61
						65
						66
						67
						69
						71
						88

**STARTAUFSTELLUNG**



**ERSTPLAZIERTE IN SCHLEIZ**

1. ....
2. ....
3. ....

**STAND DER DM-WERTUNG**

Pos.	Fahrer	Pkt. bisher	akt.
1.	Stief, Maik	120	.....
2.	Buchner, Emanuel	109	.....
3.	Hofmann, Alexander	82	.....
4.	Nöhles, Klaus	81	.....
5.	Heidolf, Dirk	57	.....
6.	Perschke, Oliver	56	.....
7.	Stolz, Reinhard	46	.....
8.	Reißmann, Dirk	36	.....
9.	Bachmann, Rene	30	.....
10.	Lutzenberger, Josef	30	.....

**RUNDENTABELLE**

Pos.	1	2	3	4	5	6	7	8	9
1.									
2.									
3.									
4.									
5.									
6.									
7.									
8.									
9.									
10.									



**07907 SCHLEIZ/THÜR. Geraer Straße 28**  
**☎ (036 63) 42 22 77, 4 82 40**  
**Fax (036 63) 42 32 52**

Deutsche Castrol, Hamburg präsentiert  
**Deutsche Straßen-Meisterschaft, Klasse Seitenwagen**

**RENNEN 4**

Start: Sonntag, 12.00 Uhr

10 Runden = 68.090 km

Start-Nr.	Name	Föderation	Land	Wohnort	Fabrikat
2	Neumann, Markus / Höss, Peter	OMK / OMK	D / D	Murrhardt / Aichwald	LCR-ADM
3	Kohlmann, Baptist / Anderle, Willi	OMK / OMK	D / D	Neumarkt / Neumarkt	LCR-Yamaha
6	Klaffenböck, Klaus / Parzer, Christian	OSK / OSK	A / A		LCR-ADM
7	Centner, Wolfram / Helbig, Mike	OMK / OMK	D / D	Radebeul / Radebeul	LCR-Honda
8	Schröder, Peter / Kramer, Patric	FMS / FMS	CH / CH		LCR-ADM
10	Klose, Bernhard / Krüger, Frank	OMK / OMK	D / D	Berlin / Berlin	Eigenbau
11	Reuter, Thomas / Tacke, Ulrich	OMK / OMK	D / D	Remseck / Drensteinfurt	LCR-Suzuki
13	Streubel, Colin / Krieg, Andre	OMK / OMK	D / D	Gersdorf / H.-Ernstthal	LCR-ADM
14	Hock, Kurt / Kasel, Rainer	OMK / OMK	D / D	Oberursel / Aach	HP 500
15	Ellers, Dieter / Ellers, Arnold	OMK / OMK	D / D	Wiesmoor / Wiesmoor	LCR-Krauser
17	Veltjens, Andreas / Rodler, Werner	OMK / OMK	D / D	Burg / Neuenmarkt	LCR-Suzuki
18	Brindley, Barry / Whiteside, Scot	ACU / ACU	GB / GB		LCR-ADM
20	Sosman, Eddy / Chapman, Justine	FMB / ACU	B / GB		LCR-Suzuki
21	Steiner, Christian / Kübli, Stefan	FMS / FMS	CH / CH		LCR-Yamaha
22	Hug, Eduard / Hug, Marcel	FMS / FMS	CH / CH		Lüthi Suzuki
23	Kristiansen, Fritz / Mundberg, Lars	DMU / DMU	DK / DK		LCR-Kawasaki
24	Hansen, Torben / Johansen, Jesper	DMU / DMU	DK / DK		THR Yamaha
25	Abbott, Steve / Biggs, Jamie	ACU / ACU	GB / GB		Windle-ADM
26	Muldoon, Stuart / Gusman, Chris	ACU / ACU	GB / GB		LCR-ADM
29	Zaugg, Edwin / Steinecke, Peter	FMS / OMK	CH / D	/ Berlin	
D 30	Steinhausen, Jörg / Schmidt, Frank	OMK / OMK	D / D	Nümbrecht / Wiehl	LCR-ADM
D 38	Schneider, Udo / Kölsch, Axel	OMK / OMK	D / D	Kulmbach / Neunkirchen	Honda
52	Hemmerling, Thomas / Schweiger, Markus	OMK / OMK	D / D	Saarbrücken / Holzgerlingen	BSR-Yamaha
53	Meier, Ewald / Meier, Roland	OMK / OMK	D / D	Nürnberg / Nürnberg	HBF 500 Yamaha
55	Kowalski, Horst / Manoussakis, Nicko	OMK / OMK	D / GR	Plaidt / Polch	Suzuki
56	Roscher, Mike / Neubert, Uwe	OMK / OMK	D / D	B.-Emstal / Niederwiesa	LCR-Yamaha
57	Eimermann, Erwin /	OMK /	D /	Ingelheim /	EES

**STATISTIK**

Sieger 1996:

Steve Abbott/Jamie Biggs (GB/GB), Windle-ADM

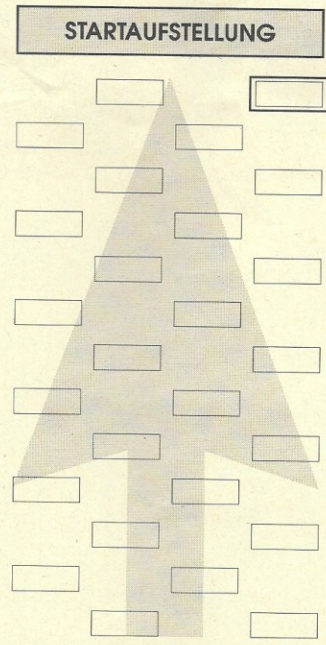
Trainingsbestzeit 1996:

K. Klaffenböck/C. Parzer (A/A), LCR-ADM, 2.33.224 min = 160,154 km/h

Rundenrekord:

S. Abbott/J. Biggs (GB/GB), Windle-ADM, 2.34.944 min = 158,376 km/h (1996)

Gezeitetes Training		Warm Up	Nr.
1. Training	2. Training		
			2
			3
			6
			7
			8
			10
			11
			13
			14
			15
			17
			18
			20
			21
			22
			23
			24
			25
			26
			29
			30
			38
			52
			53
			55
			56
			57



**ERSTPLAZIERTE IN SCHLEIZ**

1. ....
2. ....
3. ....

**STAND DER DM-WERTUNG**

Pos. Fahrer	Pkt. bisher	akt.
1. Steinhausen/Schmidt	96	.....
2. Neumann/Höss	75	.....
3. Kohlmann/Anderle	74	.....
4. Schneider/Kölsch	52	.....
5. Schröder/Kramer	51	.....
6. Reuter/Tacke	40	.....
7. Roscher/Neubert	36	.....
8. Streubel/Krieg	35	.....
9. Centner/Helbig	33	.....
10. Klose/Krüger	31	.....

**RUNDENTABELLE**

Pos.	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1.										
2.										
3.										
4.										
5.										
6.										
7.										
8.										
9.										
10.										

**Hinweise für die Zuschauer**

Liebe Besucher des 64. Internationalen Schleizer Dreieckrennens,  
 bitte beachten Sie zu Ihrer Information und eigenen Sicherheit einige wichtige Hinweise.  
 Nur durch den Kauf einer entsprechenden Eintrittskarte ist Ihnen der Besuch der Veranstaltung gestattet. Wenn Sie mit dem Kraftfahrzeug angereist sind, parken Sie bitte auf den angewiesenen Parkplätzen und tragen Sie den Anweisungen der Ordnungskräfte Rechnung. Die Durchfahrtsstraßen müssen für den Fall des Rettungsdienstesatzes unbedingt frei bleiben. Betreten Sie nur Gelände, das für Zuschauer freigegeben ist. Sie gefährden sich sonst selbst und andere. Eltern sind für Ihre Kinder verantwortlich.  
 Achten Sie auch auf Sauberkeit und helfen Sie durch umsichtiges Verhalten mit, die Natur zu schützen.



**Das muß drin sein.**

**Weitere Informationen und Kartenvorbestellung für Veranstaltungen auf dem Schleizer Dreieck**

- sind erhältlich über:
- Telefon (0 36 63) 40 34 00 und 40 29 54 oder Telefax (0 36 63) 40 01 25
  - MSC „Schleizer Dreieck“ e. V. im ADAC, PF 1101, 07901 Schleiz
  - Betreibergesellschaft Schleizer Dreieck mbH, Am Stadtweg 17, 07907 Schleiz – Ortsteil Oberböhmendorf

## ZEITPLAN

### SONNABEND, 16. AUGUST 1997

07.30 – 07.50 Uhr	1. Zeittraining MuZ-Skorpion-Cup	12.40 – 13.00 Uhr	2. Zeittraining MuZ-Skorpion-Cup
07.55 – 08.15 Uhr	1. Zeittraining Superbike <i>Öffnung der Übergänge</i>	13.05 – 13.25 Uhr	2. Zeittraining Superbike <i>Öffnung der Übergänge</i>
08.35 – 09.05 Uhr	1. Zeittraining 125 ccm	13.45 – 14.15 Uhr	2. Zeittraining 125 ccm
09.10 – 09.35 Uhr	1. Zeittraining Seitenwagen DM <i>Öffnung der Übergänge</i>	14.20 – 14.45 Uhr	2. Zeittraining Seitenwagen DM <i>Öffnung der Übergänge</i>
09.55 – 10.25 Uhr	1. Zeittraining Supersport	15.05 – 15.35 Uhr	2. Zeittraining Supersport
10.30 – 11.00 Uhr	1. Zeittraining 250 ccm <i>Öffnung der Übergänge</i>	15.40 – 16.10 Uhr	2. Zeittraining 250 ccm <i>Öffnung der Übergänge</i>
11.20 – 11.45 Uhr	1. Zeittraining 500 ccm	16.30 – 16.55 Uhr	2. Zeittraining 500 ccm
11.50 – 12.20 Uhr	1. Zeittraining Seitenwagen EC <i>Öffnung der Übergänge</i>	17.00 – 17.30 Uhr	2. Zeittraining Seitenwagen EC <i>Öffnung der Übergänge</i>

<b>Rennen 1</b>	<b>MuZ-Skorpion-Cup (8 Runden = 54,457 km)</b>			
17.45 Uhr	Besichtigungsrunde	17.50 Uhr	Startaufstellung	18.00 Uhr Start
	<i>Öffnung der Übergänge</i>			

### SONNTAG, 17. AUGUST 1997

08.00 – 08.15 Uhr	Warm up 125 ccm	08.55 – 09.10 Uhr	Warm up 250 ccm
08.20 – 08.35 Uhr	Warm up Supersport <i>Öffnung der Übergänge</i>	09.15 – 09.30 Uhr	Warm up Seitenwagen EC <i>Öffnung der Übergänge</i>

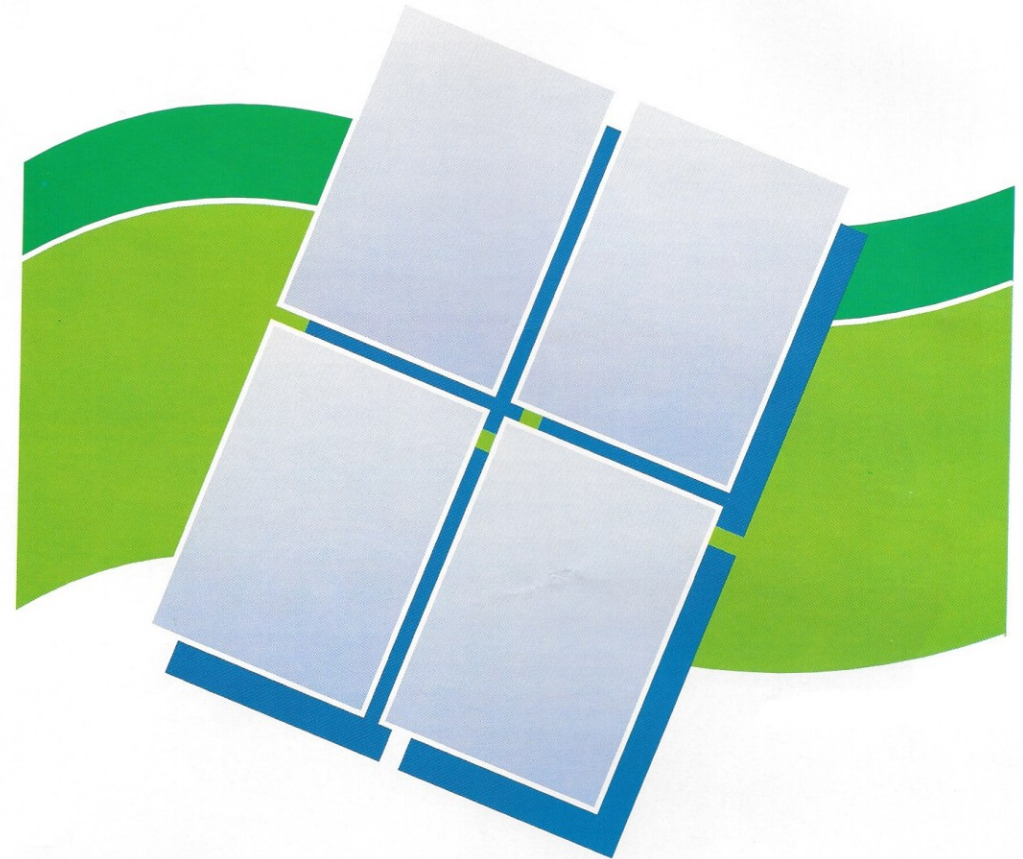
<b>Rennen 2</b>	<b>Superbike</b>	(8 Runden = 54,457 km)		
09.45 Uhr	Besichtigungsrunde	09.50 Uhr	Startaufstellung	10.00 Uhr Start
	<i>Öffnung der Übergänge</i>			
<b>Rennen 3</b>	<b>125 ccm</b>	(9 Runden = 61,270 km)		
10.45 Uhr	Besichtigungsrunde	10.50 Uhr	Startaufstellung	11.00 Uhr Start
	<i>Öffnung der Übergänge</i>			
<b>Rennen 4</b>	<b>Seitenwagen DM</b>	(10 Runden = 68,090 km)		
11.45 Uhr	Besichtigungsrunde	11.50 Uhr	Startaufstellung	12.00 Uhr Start
	<i>Öffnung der Übergänge</i>			
<b>Rennen 5</b>	<b>Supersport</b>	(9 Runden = 61,270 km)		
12.45 Uhr	Besichtigungsrunde	12.50 Uhr	Startaufstellung	13.00 Uhr Start
	<i>Öffnung der Übergänge</i>			
<b>Rennen 6</b>	<b>250 ccm</b>	(9 Runden = 61,270 km)		
13.45 Uhr	Besichtigungsrunde	13.50 Uhr	Startaufstellung	14.00 Uhr Start
	<i>Öffnung der Übergänge</i>			
<b>Rennen 7</b>	<b>Seitenwagen EC</b>	(10 Runden = 68,090 km)		
14.45 Uhr	Besichtigungsrunde	14.50 Uhr	Startaufstellung	15.00 Uhr Start
	<i>Öffnung der Übergänge</i>			
<b>Rennen 8</b>	<b>500 ccm</b>	(9 Runden = 61,270 km)		
15.45 Uhr	Besichtigungsrunde	15.50 Uhr	Startaufstellung	16.00 Uhr Start
	<i>Öffnung der Übergänge</i>			

### Renndienste

Folgende Renndienste wirken am Gelingen der Veranstaltung mit und bieten dankenswerterweise den Fahrern und Teams Ihre Hilfe an:

- Alpha-Technik GmbH & Co. KG, Stephanskirchen
- Bel-Ray, Total Deutschland, Sulzbach-Laufen
- Bridgestone Motorsport, Rodgau
- Deutsche Castrol, Hamburg, ARM, Hamburg
- GL-Motorradtechnik, Albstadt
- Metzeler Reifen GmbH / Pirelli Reifen, München
- Racing Center Selchow, Berlin
- R. S. Rallye Sport GmbH, Garmisch-Partenkirchen
- Sauer, Joachim, Bedburg
- Seimoto Germany, Oberthausen
- SP Reifenwerke GmbH (Dunlop), Hanau
- Zupin Moto-Sport GmbH, Traunreut

# V. SAALE-ORLA SCHAU



## 21. - 24. August Neustadt a. d. Orla

Der Polo XXL – der paßt auf jeden Fall. Denn seine Ausstattung erfüllt jeden Wunsch: Glasschiebe-/Ausstelldach, höheninstellbare Vordersitze, Kopfstützen hinten, eine geteilte Rücksitzbank und -lehne sowie die grüne Wärmeschutzverglasung sind serienmäßig. Und weil Schönheit nicht nur von innen kommt, hat er noch Leichtmetallräder „Indianapolis“ mit 185/55 Reifen, abgedunkelte Heckleuchten, weiße Blinkleuchten vorn und große Stoßfänger in Wagenfarbe. Und wie jeder Polo serienmäßig ABS. Als erster seiner Klasse. Den Polo XXL bekommen Sie schon zu einem Preis, über den sich Ihr Sparschwein ganz besonders freut.

Der Polo. So groß kann klein sein.



\*VW# oder <http://www.vw-online.de>.

Polo XXL. Tolle Ausstattung. Saugünstig.





# Wir machen den Weg frei

WIR SIND DIE BANK FÜR SIE,  
MIT DEM SERVICE RUND UMS GELD.



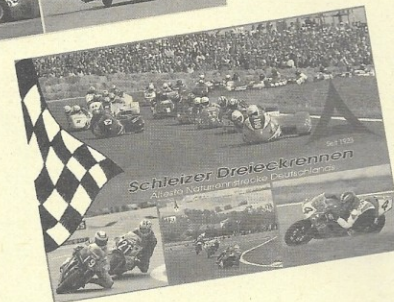
 **Raiffeisen - Volksbank Schleiz eG**

**Raiffeisen - Volksbank Schleiz eG, Markt 18**  
mit Geschäftsstellen in Schleiz, Am Agnesfeld • Saalburg • Ziegenrück  
Mühltroff • Tanna • Hirschberg

Viele Grüße vom  
Schleizer Dreieck



Schleizer Dreieckrennen  
Alteste Motorsportstrecke Deutschlands



Schleizer Dreieckrennen  
Alteste Motorsportstrecke Deutschlands



Rennpostkarten und die Jubiläumsbroschüre sowie weitere Fanartikel vom Schleizer Dreieck sind am Souvenirstand im Fahrerlager einzeln oder auch als Fanpaket erhältlich.



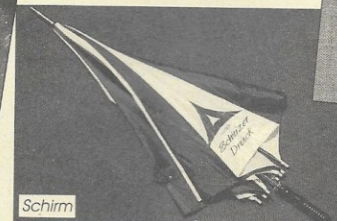
Stoffbeutel



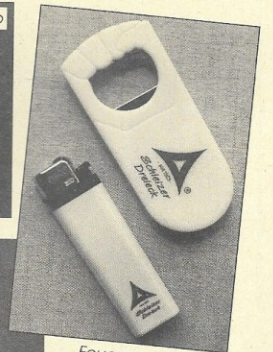
Anstecker



Base-Cap



Schirm



Feuerzeug  
Flaschenöffner

**ADCO & DIXI Umweltdienste GmbH & Co. KG,**  
**Servicestelle Schleiz präsentiert**

**Int. Deutsche Straßen-Meisterschaft, Motorräder Klasse Supersport**

Start: Sonntag, 13.00 Uhr

**RENNEN 5**

9 Runden = 61.273 km

Start-Nr.	Name	Bewerber	Föderation	Land	Wohnort	Fabrikat
2	FOLGER, Alexander	UBL-Recycling	OMK	D	Schwindegg	Suzuki
3	EHRENBERGER, Claus	UBL-Recycling	OMK	D	Angelbachtal	Suzuki
4	MEYER, Hans-Peter	MO-Rennteam	OMK	D	Crailsheim-Goldbach	Ducati
5	EKEROLD, Jonnie	Schmidt-Rock-Oil-Racing-Team	OMK	D	Schmelz	Suzuki
6	FRANZ, Thomas	Rubatto-Racing	OMK	D	Haslach	Suzuki
8	FRANZ, Ferdinand	Mot.-Racing-Team Gebhardt	OMK	D	Düsseldorf	Yamaha
9	OELSCHLÄGER, Jürgen	Honda Dippold Racing	OMK	D	Ainring	Honda
10	MAUCH, Tobias		OMK	D	Aixheim	Kawasaki
11	TEUCHERT, Jörg	Team Zweirad-Teuchert	OMK	D	Simmelsdorf	Yamaha
12	WEISS, Benjamin		OMK	D	Fürth	Suzuki
13	PETROVSKIS, Ralf	CAB-Racing-Team	OMK	D	St. Leon-Rot	Kawasaki
14	DIRKER, Frank		OMK	D	Greven	Kawasaki
16	PREUSSLER, Peter	CAB-Racing-Team	OMK	D	Taunusstein	Kawasaki
17	KELLNER, Christian	Team Suzuki Deutschland	OMK	D	Waging am See	Suzuki
18	REITH, Rainer		OMK	D	Arnbruck	Yamaha
19	BARTH, Markus	Rubatto-Racing	OMK	D	Gerstetten	Suzuki
20	HEILER, Toni	Yamaha Emonts Rac. Team Köln	OMK	D	Köln	Yamaha
22	ALT, Michael	Honda-Erdmann-Racing-Team	OMK	D	Breitscheid-Rab.	Honda
23	BÄHR, Volker	LKM-Power Bad Godesberg	MUL	D	Sandhausen	Kawasaki
24	IGLAR, Zsolt	Honved Petöfi	MAMS	H		
26	KAUFMANN, Herbert	MO-Rennteam Laaks	OMK	D	München	Yamaha
27	LINDNER, Gerhard	Motorrad Action Team	OMK	D	Stuttgart	Yamaha
D 28	SCHMIDT, René	Motorrad B & S / elf Kraftstoffe	OMK	D	Löhne	Yamaha
29	BOUTABBA, Raouf		OMK	D	Düsseldorf	Honda
32	HADRAWA, Horst		OMK	D	Grafenau	Honda
33	BOLLMANN, Heiko		OMK	D	Betheln	Kawasaki
34	POENSGEN, Katja	Laux-Racing	OMK	D	Heppenheim	Suzuki
35	DEKKER, Klaas		KNMV	NL		Honda
37	LUDWIG, Philipp		OMK	D	Borna	Honda
38	HOLZ, Stefan		CMF	D		Honda
39	WURLITZER, Jörg		CMF	D		Honda
41	DOMKE, Klaus-Peter		OMK	D	Mutzschen	Honda
44	HAAS, Ralf	Team Frankovics	OMK	D	Fellbach	Kawasaki
45	RÖCKL, Holger	Motokram Racing Eichenzell	OMK	D	Unterempfenbach	Yamaha
46	STEENGE, Raaj		KNMV	NL		Honda
47	CASPERS, Bernd		OMK	D	Velbert	Suzuki
66	LÖFFLER, Jürgen		OMK	D	Altdorf	Ducati
70	FRITZSCHE, Torsten		CMF	D	Lonnewitz	Yamaha
73	HULLEMANN, Jan	G Ten Kate Mot.-Jopa Racing	KNMV	NL		Honda
74	HOEMKE, Thomas		OMK	D	Großböhla	Kawasaki
77	SCHESCHOWITSCH, Stefan	Schestaubes Tuning	OMK	D	Bad Urach	Kawasaki
88	STELZER, Ralph	UGT 3000 Herpich Racing	OMK	D	Buch	Honda
99	HEYDT, Dominik	Team Thunderbike	OMK	D	Bochum	Kawasaki

**STATISTIK**

Sieger 1996:

Jörg Teuchert (D), Yamaha

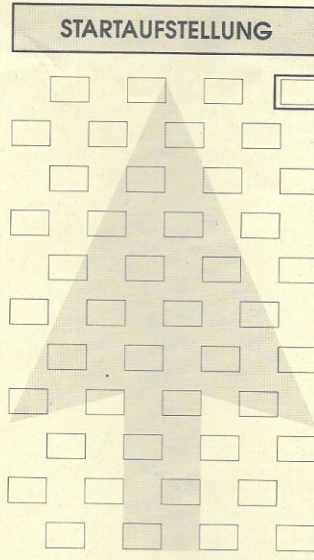
Trainingsbestzeit 1996:

Ralph Stelzer (D), Ducati, 2.32.663 min = 160.742 km/h

Rundenrekord:

Thomas Körner (D), Ducati, 2.33.651 min = 159.709 km/h (1995)

Gezeitetes Training	Warm Up		Nr.
	1. Training	2. Training	
			2
			3
			4
			5
			6
			8
			9
			10
			11
			12
			13
			14
			16
			17
			18
			19
			20
			22
			23
			24
			26
			27
			28
			29
			32
			33
			34
			35
			37
			38
			39
			41
			44
			45
			46
			47
			66
			70
			73
			74
			77
			88
			99



**STARTAUFSTELLUNG**

**ERSTPLAZIERTE IN SCHLEIZ**

1. ....
2. ....
3. ....

**STAND DER DM-WERTUNG**

Pos.	Fahrer	Pkt. bisher	akt.
1.	Lindner, Gerhard	75	.....
2.	Steinbauer, Harald	67	.....
3.	Körner, Thomas	65	.....
4.	Kaufmann, Herbert	52	.....
5.	Scheschowitsch, St.	51	.....
6.	Barth, Markus	50	.....
7.	Teuchert, Jörg	50	.....
8.	Stelzer, Ralph	36	.....
9.	Schick, Bernhard	33	.....
10.	Ehrenberger, Claus	32	.....

**RUNDENTABELLE**

Pos.	1	2	3	4	5	6	7	8	9
1.									
2.									
3.									
4.									
5.									
6.									
7.									
8.									
9.									
10.									

Der bundesweite Miettoiletten-Anbieter

**ADCO & DIXI**  
**Umweltdienste GmbH & Co. KG**  
**Servicestelle Schleiz**

Am Agnesfeld 5 · D-07907 Schleiz  
 Telefon: 0 36 63/42 33 25 · Fax: 40 29 22

**ADCO & DIXI**  
**UMWELTDIENSTE**

Sternquellbrauerei Plauen präsentiert

**RENNEN 6**

**Int. Deutsche Straßen-Meisterschaft, Motorräder Klasse bis 250 ccm**

Start: Sonntag, 14.00 Uhr

9 Runden = 61.273 km

Start-Nr.	Name	Bewerber	Föderation	Land	Wohnort	Fabrikat
1	SCHULTEN, Michael	MRD-Handel Berg.Gladb.	OMK	D	Boitrop	Aprilia
2	FRANK, Alexander	Honda-Erdmann-Racing-Team	OMK	D	Neuwied	Honda
3	NEUKIRCHEN, Matthias	Team Yamaha Kurz	OMK	D	Großheubach	Yamaha
4	STASA, Bohumil	Wernberger Konservenfabrik	CMF	CZ	Strakonice	Aprilia
7	BAUER, Peter	Zweirad-Center Stadler	OMK	D	Arnstorf	Honda
9	LINGG, Jürgen	Team Witschi	OMK	D	Lindenberg	Honda
10	LACKNER, Thorsten	Hein-Gericke-Junior-Team	OMK	D	Nordendorf	Aprilia
11	OBER, Markus	R. S. Rallye Sport Racing Team	OMK	D	Obing	Honda
12	NONNENMANN, Frank		OMK	D	Ottenbronn	Honda
13	BOLTERAUER, Uwe	Remus Racing	OSK	A	Neudörfel	Honda
14	STEIDEL, Fritz	Team Witschi	OMK	D	Moosburg	Honda
15	SINKO, György	Speed Racing Team	MAMS	H		
16	RICHARDSON, Neil		ACU	GB		Honda
17	BROCKMANN, Dirk		OMK	D	Alveslohe	Honda
18	STIGEFELT, Johan		SVEMO	S	Anderstorp	Honda
19	KRUSE, Stefan	ADAC Ostwestfalen-Lippe	OMK	D	Herford	Honda
20	FIEDLER, Frank	Freudenberg Racing Team	OMK	D	Neueibau	Honda
21	EHRENSPERGER, Ralf	MSC Nürnberg	OMK	D	Schwabach	Honda
D 22	LOUGHER, Ian	Scania G. B. Ltd.	ACU	GB		Honda
24	KLASS, Marcus		OMK	D	Recklinghausen	Yamaha
25	LUCAS, Thomas		OMK	D	Zug	Aprilia
26	DIMITROV, Tzotcho		BMF	BG		Honda
27	LANGER, Lars		CMF	D		Yamaha
28	TZVETANOV, Valeri		BMF	BG		Honda
30	PARKINSON, Kate		ACU	GB		Yamaha
33	GÖBEL, Robert		OMK	D	Bad Dürkheim	Aprilia
35	RICHTER, Rigo	Enus-Unger-Rac. a. Sachsenr.	OMK	D	H.-Ernstthal	Honda
36	RANACHER, Marcel		OMK	D	Oelsnitz	Honda
37	RUMMER, Thomas		OMK	D	Maxdorf	Aprilia
44	STROBEL, Alexander	Bernhardt Transporte Rac. T.	OMK	D	Villenbach	Honda
50	RANK, Norman	MSC Schleizer Dreieck	OMK	D	Schleiz	Honda
70	ROUS, Radomil	Racing-Team Vasat Znojmo	CMF	CZ		Yamaha
88	MÜHLEBACH, Hanspeter		FMS	CH		Honda
99	SCHMIDT, Adrian	IMT Castrol Two Stroke RT	OMK	D	Willingshausen	Honda

**STATISTIK**

Sieger 1996:

Michael Schulten (D), Aprilia

Trainingsbestzeit 1996:

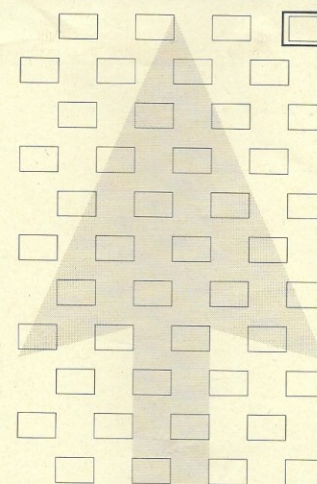
Michael Schulten (D), Aprilia, 2.28.994 min = 164.701 km/h

Rundenrekord:

Jürgen Fuchs (D), Honda, 2.31.019 min = 162.492 km/h (1995)

Gezeitetes Training		Warm Up	Nr.
1. Training	2. Training		
			1
			2
	4230		3
			4
	473260		7
			9
			10
			11
			12
			13
			14
			15
			16
			17
			18
			19
			20
			21
			22
			24
			25
			26
			27
			28
			30
			33
			35
			36
			37
			44
			50
			70
			88
			99

**STARTAUFSTELLUNG**



**ERSTPLAZIERTE IN SCHLEIZ**

1. ....
2. ....
3. ....

**STAND DER DM-WERTUNG**

Pos. Fahrer	Pkt. bisher	akt.
1. Ober, Markus	122	.....
2. Schulten, Michael	81	.....
3. Lingg, Jürgen	80	.....
4. Lackner, Thorsten	64	.....
5. Stigefelt, Johan	41	.....
6. Ranacher, Marcel	40	.....
7. Brockmann, Dirk	39	.....
8. Frank, Alexander	37	.....
9. Schmidt, Adrian	37	.....
10. Fiedler, Frank	30	.....

**RUNDENTABELLE**

Pos.	1	2	3	4	5	6	7	8	9
1.									
2.									
3.									
4.									
5.									
6.									
7.									
8.									
9.									
10.									

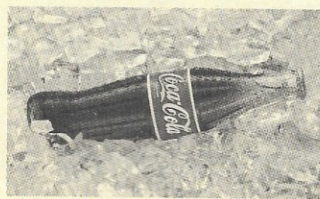


# Coca-Cola in Thüringen

präsentiert:

## ISRA-EURO-CUP der Seitenwagen

**RENNEN 7** Start: Sonntag, 15.00 Uhr 10 Runden = 68,090 km



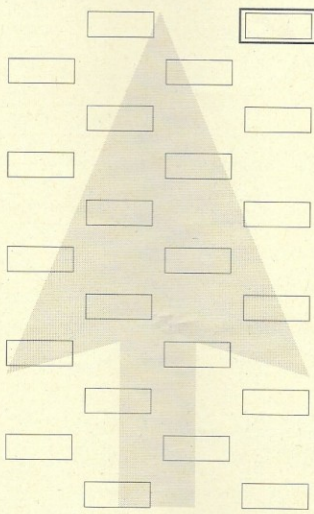
Start-Nr.	Name	Föderation	Land	Fabrikat
1	Galbiati, Walter / Sala, Guido	FMI / FMI	I / I	LCR-Suzuki
2	Gray, Brian / Pointer, Steve	ACU / ACU	GB / GB	LCR-ADM
3	Guy, Ian / Horne, David	ACU / ACU	GB / GB	LCR-Yamaha
4	Lovelock, Roger / Partridge, Gary	ACU / ACU	GB / GB	LCR-Yamaha
5	Caspersen, Kim / Agnstoff, Torben	SVEMO / SVEMO	S / S	LCR-Suzuki
6	Schmid, Jürg / Maurer, Roger	FMS / FMS	CH / CH	LCR-Yamaha
8	Liechti, Kurt / Locher, Daniel	FMS / FMS	CH / CH	LCR-Yamaha
9	Hall, Stuart / Wood, Nat	ACU / ACU	GB / GB	LCR-Suzuki
10	Fleury, Barry / Fleury, Jane	MNZ / MNZ	NZ / NZ	LCR-FRT
11	Bertschi, Erich / Huber, René	FMS / FMS	CH / CH	LCR-Suzuki
14	Verweijmeren, Wim / Smolderen, E.	KNMV / KNMV	NL / NL	LCR-Suzuki
15	Searle, Dave / Pragnall, John	ACU / ACU	GB / GB	LCR-Yamaha
17	Kuipers, Leo / Kruip, Koen	KNMV / KNMV	NL / NL	KMS-Yamaha
18	Bongiovanni, Guy / Dumord, Jean-Marc	FFM / FFM	F / F	LCR-Kawasaki
20	Nurmi, Reyo / Lindberg, Lars	SVEMO / SVEMO	S / S	LCR-Kawasaki
21	Talens, Hilbert / Kappert, Harry	KNMV / KNMV	NL / NL	LCR-Suzuki
22	Baert, Chris / Ruitter, Ton	FMB / KNMV	B / NL	LCR-ADM
23	Steenbergen, René / Steenbergen, P.	KNMV / KNMV	NL / NL	Windle-ADM
24	Koster, Reiner / Gries, Torsten	FMS / OMK	CH / D	ADM
25	Heriot, Jacques / Lopez, Jose	FFM / FFM	F / F	LCR-Yamaha
26	Combi, Oscar / Cavarso,	FMI / FMI	I / I	LCR-Suzuki
27	Olcese, Eugenio / Zecchi,	FMI / FMI	I / I	Donasta-Suzuki
D 30	Steinhausen, Jörg / Schmidt, Frank	OMK / OMK	D / D	LCR-ADM
32	Croft, Phil / Hibbert, Chris	ACU / ACU	GB / GB	LCR
34	Rope, Tim / Lawrence, Richard	ACU / ACU	GB / GB	Windle-Suzuki
35	Stirrat, Clive / Hill, Peter	ACU / ACU	GB / GB	Windle-ADM
D 38	Schneider, Udo / Kölsch, Axel	OMK / OMK	D / D	Honda

### STATISTIK

Sieger 1996: Dave Molyneux / Peter Hill (GB/GB), Windle-ADM  
 Trainingsbestzeit 1996: D. Molyneux / P. Hill (GB/GB), Windle-ADM, 2.36.214 min = 157,088 km/h  
 Rundenrekord: W. Galbiati / G. Sala (I/I), LCR-Krauser, 2.42.493 min = 151,018 km/h (1995)

Gezeitetes Training	Warm Up	Nr.
1. Training	2. Training	
		1
		2
		3
		4
		5
		6
		8
		9
		10
		11
		14
		15
		17
		18
		20
		21
		22
		23
		24
		25
		26
		27
		30
		32
		34
		35
		38

### STARTAUFSTELLUNG



### ERSTPLAZIERTE IN SCHLEIZ

1. ....
2. ....
3. ....

### STAND DER CUPWERTUNG

Pos. Fahrer	Pkt. bisher	akt.
1. Galbiati/Sala	75	.....
2. Gray/Pointer	48	.....
3. Guy/Horne	44	.....
4. Caspersen/Agnstoff	33	.....
5. Lovelock/Partridge	21	.....
6. Schmid/Maurer	20	.....
7. Hall/Wood	20	.....
8. Whittington/Woodhead	20	.....
9. Bertsch/Huber	20	.....
10. Verweijmeren/Smolderen	19	.....

### RUNDENTABELLE

Pos.	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1.										
2.										
3.										
4.										
5.										
6.										
7.										
8.										
9.										
10.										

Coca-Cola Erfrischungsgetränke Aktiengesellschaft  
 Area Thüringen  
 Abfüllung und Vertrieb Weimar  
 Schwanseestraße 143 99427 Weimar  
 Tel. 03643/ 566-0

**Raiffeisen-Volksbank Schleiz präsentiert**  
**Deutsche Straßen-Meisterschaft, Motorräder Klasse bis 500 ccm**  
 Start: Sonntag, 16.00 Uhr  
**RENNEN 8**  
 9 Runden = 61.273 km

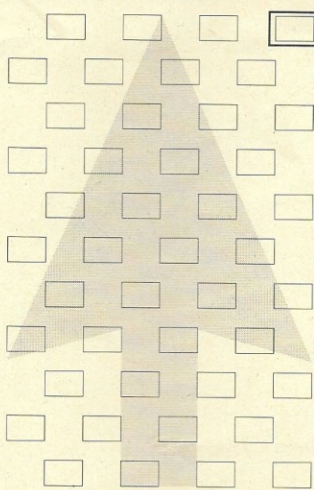
Start-Nr.	Name	Bewerber	Föderation	Land	Ort	Fabrikat
1	SCHMASSMANN, Niggi		OMK	CH	Birsfelden	Yamaha
2	ALJES, Rolf		OMK	D	Dulsburg	Honda
3	WIESER, Hans	Wintex Racing-Team Austria	OMK	D	Winhöring	Honda
4	KRACHOWITZER, Jürgen		OMK	D	Erding	Suzuki
5	WÖLL, Frank		OMK	D	Maintal	Suzuki
6	ECKSTEIN, Hans	AMC Waischenfeld	OMK	D	Ahorntal	Yamaha
7	ALBRECHT, Lars	Motorsport Scheibe	OMK	D	Großröhrsdorf	Yamaha
8	STRASSER, Egon		OMK	D	Osthofen	Yamaha
9	PLASCHKA, Jürgen		OMK	D	Walldorf	Suzuki
10	SPALTEHOLZ, Axel		OMK	D	Nerchau	Yamaha
11	KOCH, Manfred		OMK	D	Königsbrunn	Honda
12	HAARMANN, Frank		OMK	D	Gerlingen	Yamaha
13	WILD, Michael		OMK	D	Bonn	Yamaha
15	BECKER, Wolfgang Rolf		OMK	D	Stuttgart	
16	SCHÖLLHORN, Jörg		OMK	D	Bad Wurzach	Yamaha
22	FROMMKNECHT, Siegfried	Team Clean-Fix, Oer Racing	OMK	D	Kranzegg	Honda
26	RAAB, Andre	IMT Castrol Two Stroke RT	OMK	D	Kalkar	Yamaha
50	BOCK, Wolfgang		OMK	D	Bonn	Bimota
51	NOTHELFFER, Günter H.		OMK	D	Ellhofen	Honda
52	SCHÄFER, Paul		OMK	D	Liers	Honda
56	MÖLLERS, Werner		OMK	D	Stadtlohn	Honda
58	BORN, Reinhard		OMK	D	Buxtehude	Honda
62	DÜRO, Gisela		OMK	D	Walldorf	Suzuki
63	NEUGEBAUER, Uli	AC 1927 Mayen e.V. im ADAC	OMK	D	Mayen	Suzuki
64	GRABAREK, Ritschy		OMK	D	Essen	Yamaha
69	SCHIEMANN, Helge	MSA Team Shimada Hamburg	OMK	CDN	Rellingen	Suzuki
72	STRAUBINGER, Franz		OMK	D	Taucherting	Yamaha

**STATISTIK**

Sieger 1996: Jörg Schöllhorn (D), Yamaha  
 Trainingsbestzeit 1996: Niggi Schmassmann (CH), Yamaha, 2.32.850 min = 160.546 km/h  
 Rundenrekord: Rolf Aljes (D), Honda, 2.34.199 min = 159.141 km/h (1995)

Gezeitetes Training		Warm Up	Nr.
1. Training	2. Training		
			1
			2
			3
			4
			5
			6
			7
			8
			9
			10
			11
			12
			13
			15
			16
			22
			26
			50
			51
			52
			56
			58
			62
			63
			64
			69
			72

**STARTAUFGSTELLUNG**



**ERSTPLAZIERTE IN SCHLEIZ**

1. ....
2. ....
3. ....

**STAND DER DM-WERTUNG**

Pos.	Fahrer	Pkt. bisher	akt.
1.	Schöllhorn, Jörg	74	.....
2.	Schmassmann, Niggi	56	.....
3.	Strasser, Egon	56	.....
4.	Albrecht, Lars	54	.....
5.	Aljes, Rolf	47	.....
6.	Fromknecht, Siegfried	45	.....
7.	Plaschka, Jürgen	30	.....
8.	Becker, Wolfgang Rolf	29	.....
9.	Brikey, Hans-Jürgen	26	.....
10.	Josch, Markus	20	.....

**RUNDENTABELLE**

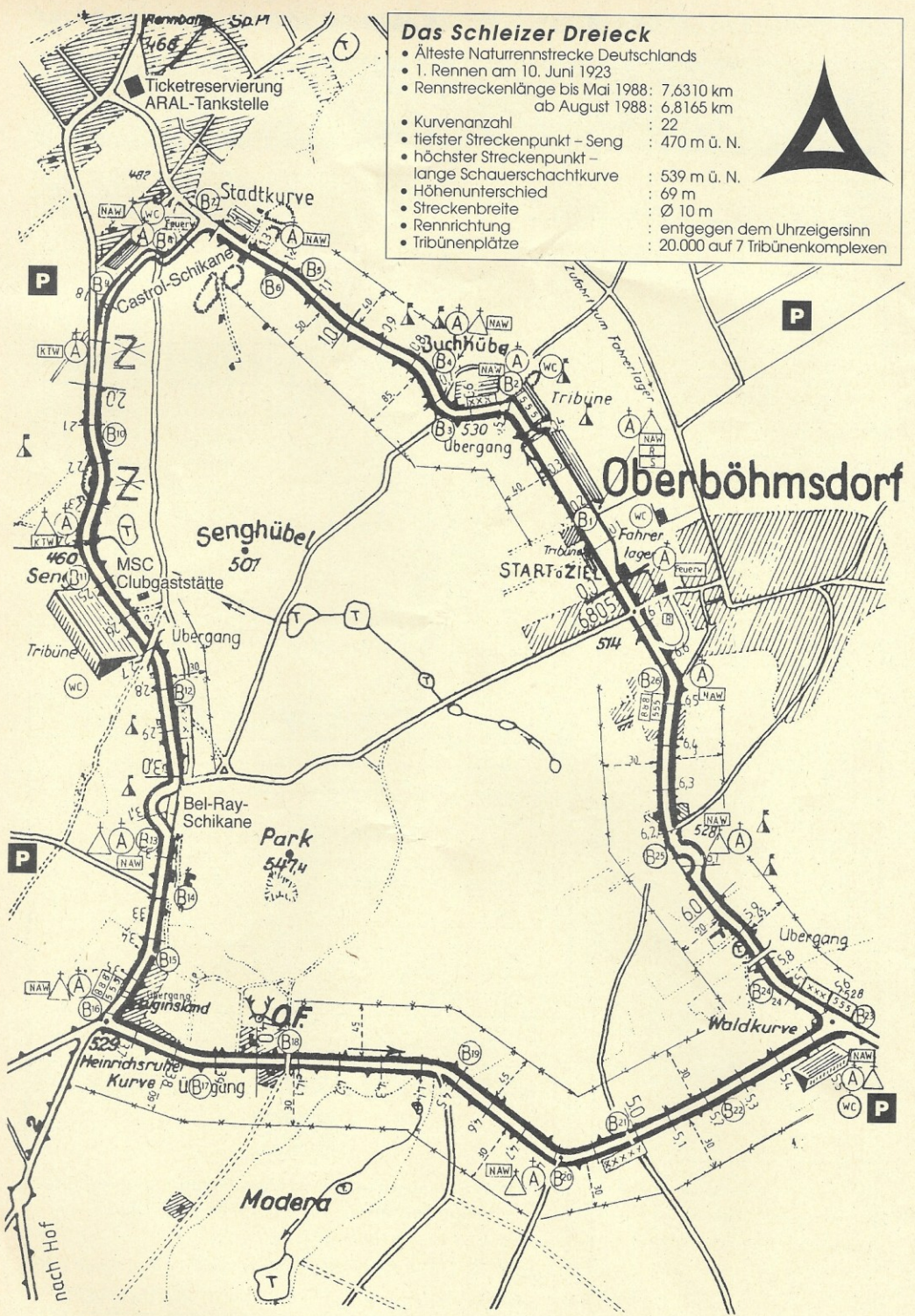
Pos.	1	2	3	4	5	6	7	8	9
1.									
2.									
3.									
4.									
5.									
6.									
7.									
8.									
9.									
10.									

**Raiffeisen-Volksbank Schleiz eG**



- Ihr kompetenter Partner in allen Geldangelegenheiten
- Jetzt mitten im Stadtzentrum von Schleiz
- Sprechen Sie mit uns

Markt 18 · Telefon (0 36 63) 4 64-3 00 · Fax 4 64-3 50  
 Filiale Am Agnesfeld · Telefon (0 36 63) 40 32 22



**Das Schleizer Dreieck**

- Älteste Naturrennstrecke Deutschlands
- 1. Rennen am 10. Juni 1923
- Rennstreckenlänge bis Mai 1988: 7,6310 km  
ab August 1988: 6,8165 km
- Kurvenanzahl : 22
- tiefster Streckenpunkt – Seng : 470 m ü. N.
- höchster Streckenpunkt – lange Schauerschichtkurve : 539 m ü. N.
- Höhenunterschied : 69 m
- Streckenbreite : Ø 10 m
- Rennrichtung : entgegen dem Uhrzeigersinn
- Tribünenplätze : 20.000 auf 7 Tribünenkomplexen



**WICHTIGE HINWEISE**

**Verhalten der Zuschauer**

- ▲ Das Herantreten an die Rennstrecke während der Veranstaltungen ist nur bis zur Seil- oder Barriereabsperrung gestattet. Gegebenen Weisungen der Ordrer ist unbedingt Folge zu leisten
- ▲ Das Rauchen und der Umgang mit offenem Feuer ist in und an Wäldern, Flächen mit leicht brennbarem Bewuchs, Getreidefeldern, Lagern von Stroh, Heu u. a. brennbaren Stoffen verboten.
- ▲ Auf den Campingplätzen sind die Forderungen des Brandschutzes, insbesondere der Abstand der Zelte zueinander und zu Nebeneinrichtungen, die getrennte Abstellung der Kfz, die ungehinderte Anfahrt der Feuerwehr einzuhalten.
- ▲ Das Betreiben von offenen Feuerstätten ist nur an den dafür vorgesehenen Stellen gestattet.
- ▲ Das Mitbringen von Hunden, auch an der Leine, in den Veranstaltungsraum ist nicht gestattet.

**FLAGGEN- UND LICHTZEICHEN**

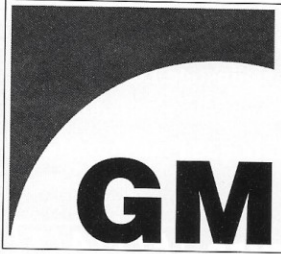
- Nationalflagge:** Start
- Rote Flagge:** Das Rennen/Training ist abgebrochen, nicht überholen, langsam und mit größter Vorsicht und Aufmerksamkeit an die Boxen zurückkehren.
- Schwarze Flagge in Verbindung mit Start-Nr. auf Signaltafel:** Halt für das diese Start-Nummer tragende Motorrad nach Abschluß der Runde an der entsprechenden Box.
- Weißer Flagge (geschwenkt):** Vorsicht, Krankenwagen oder Dienstfahrzeug im nachfolgenden Streckenabschnitt. Bei einem Stop dieses Fahrzeuges wird die weiße Flagge durch die gelbe Flagge ersetzt.
- Weißer Flagge (stillgehalten):** Vorsicht, Krankenwagen oder Dienstfahrzeug im übernächsten Streckenabschnitt. Bei einem Stop dieses Fahrzeuges wird die weiße Flagge durch die gelbe Flagge ersetzt.
- Gelbe Flagge (stillgehalten):** Achtung, Gefahr, Überholverbot!
- Gelbe Flagge (geschwenkt):** Große Gefahr, Geschwindigkeit reduzieren, zum Anhalten bereithalten, Überholverbot!
- Gelbe Flagge mit roten Streifen:** Achtung Rutschgefahr!
- Blaue Flagge (stillgehalten):** Überholvorgang durch aufschließende(n) schnellere(n) Fahrer steht in Kürze bevor.
- Blaue Flagge (geschwenkt):** Überholvorgang hat begonnen.
- Grüne Flagge:** Strecke frei.
- Schwarz-weiß karierte Flagge:** Ende des Rennens.
- Grünes Licht:** Start oder Strecke frei.
- Rotes Licht:** Start steht unmittelbar bevor bzw. Rennen ist abgebrochen.

**ES GEHT UM IHRE SICHERHEIT**

- ▲ Die Entfernung oder Veränderung der Sicherheitseinrichtungen, der Reifen-/Strohsicherungen, Verschmutzungen der Rennstrecke bzw. Sicherheitsstreifen, die Beschädigung von Fernsprecheinrichtungen gefährden das Leben der Rennfahrer.
- ▲ Der Bau von Tribünen und Beobachtungsständen an der Rennstrecke ist nur zulässig mit Genehmigung der Rennleitung. Es dürfen nur solche Tribünen errichtet werden, die den gesetzlichen Bestimmungen entsprechen und vorher von der Bauaufsicht überprüft worden sind. Der Standort der Tribüne wird von der Rennleitung angewiesen und muß mindestens 10 m hinter der Absperrung liegen. Das Aufstellen von Hängern und Fahrzeugen an der Rennstrecke, insbesondere zur Benutzung der Tribüne, ist strengstens untersagt.

**NIE OHNE EINTRITTSKARTE**

Erwerben Sie Ihre Eintrittskarte unbedingt vor Veranstaltungsbeginn und tragen Sie die Karte stets bei sich. Werden Zuschauer von den Kontrollgruppen der Rennleitung ohne Eintrittskarte angetroffen, wird neben dem Preis für die Karte eine Kontrollgebühr von DM 20,- erhoben. Diese Gebühr haben auch Besucher zu zahlen, die sich ohne Tribünenkarte auf einer Tribüne oder ohne Fahrerlagerkarte im Fahrerlager aufhalten. Sie werden zudem von der Tribüne oder aus dem Fahrerlager verwiesen.



**Brücken- und Spezialbau  
Meißner GmbH**

Hauptstraße 21, 04703 Marschwitz, Tel. 034321/12687  
Wehlener Straße 6, 01796 Pirna, Tel./Fax 03501/524004

- |  |                                    |
|--|------------------------------------|
| <b>Bau und Sanierung von Brücken, Stützmauern und historischen Bauwerken</b> | – Kunstharz- und Zementinjektionen |
| <b>Hang- und Felsicherungen</b>  | – Ankerungen                       |
| <b>Betonsanierungen</b>  | – Vernadelungen                    |
| <b>Abbrucharbeiten</b>   | – Spritzbeton                      |



Fiat Punto.  
Mehr Design. Mehr Wirtschaftlichkeit.



Fiat Marea.  
Der Raum zur freien Entfaltung.



Fiat Cinquecento.  
Der Lieblingsbote der Stadt.



Fiat Brava.  
Mehr Leistung mit Eleganz.

**FIAT  
IST  
VIELSEITIG.**



Fiat Ducato Doppelkabiner-Pritsche.  
Auch kommunal optimal. In 35 Versionen.



Fiat Seudo.  
Der Kompakt-Transporter mit Pkw-Komfort.



Fiat Ducato Krankentransport.  
Für alle Notfälle gerüstet.



Fiat Ducato TFS.  
Ideal für brandgefährliche Einsätze.

**DAMIT SIE BEI JEDEM JOB BESSER FAHREN.**

Fiat ist immer der richtige Partner für Menschen, die ein Auto nicht einfach nur fahren, sondern auch vielseitig nutzen möchten. Denn nicht allein der Zweck bestimmt die Größe und das Format, sondern auch der wirtschaftliche Nutzen der Fahrzeuge.

Das Schöne bei Fiat ist: Sie bekommen immer das Auto, das Sie wirklich brauchen, und zugleich das Auto, das Ihnen Fahrspaß bereitet. Also einen Fiat, der dynamisch zu Werke geht und dabei besonders zuverlässig und wirtschaftlich fährt. Über günstige Leasing- und Finanzierungs-Konditionen sprechen Sie einfach mit Ihrem Kundenberater bei der Fiat Automobil AG, Vertrieb Großkunden und Transporter, Hahnstraße 41, 60528 Frankfurt/Main. Telefon: 0 69/6 69 88-340. Fax: 0 69/6 69 88-911.

**LEIDENSCHAFT IST UNSER ANTRIEB**

## Grußwort des Bürgermeisters der Renn- und Kreisstadt Schleiz

*Sehr geehrte Damen und Herren,*

zum 64. Internationalen Schleizer Dreieckrennen begrüße ich Sie im Namen des Stadtrates der Renn- und Kreisstadt Schleiz auf das herzlichste.

Gerade in diesem Jahr, in dem unsere Stadt Schleiz das 700jährige Jubiläum der Verleihung des Stadtrechtes begeht, fügt sich auch diese Motorsportveranstaltung als Mosaikstein neben den vielen anderen Veranstaltungen auf dem traditionsreichen Schleizer Dreieck in unsere Stadtgeschichte ein.

Wir nehmen diesen Anlaß gerne wahr, um dem MSC „Schleizer Dreieck“ e. V. im ADAC und den vielen Helfern für die mustergültige und von viel Idealismus begleitete Vorbereitung dieses „64. Rennens“ zu danken.

Für den tagesschnellsten Rennfahrer 1997 auf dem Schleizer Dreieck stifte ich, wie schon im vergangenen Jahr, einen Pokal der Rennstadt Schleiz.

Allen Teilnehmern wünsche ich unfallfreie Rennen, allen Besuchern Spannung und einen angenehmen Aufenthalt in unserer Rennstadt.

*Frieder Ott*



## Wieder Dreieck-Station für Oldtimer bei „2000 Kilometern durch Deutschland“

Was haben Automobile, Motorräder und Gespanne gemeinsam, die sich auf einen Weg von rund 2600 Kilometer quer durch ganz Deutschland machen? Sicherlich Fahrer und Beifahrer, die großen Enthusiasmus an Fahrzeugen und am Fahren haben. Und im Falle jener Gefährte, die Mitte Juli 1997 am Schleizer Dreieck zu bewundern waren, das „Mindestalter“ von 25 Jahren. Dies nämlich eine Voraussetzung für eine Teilnahme an der Oldtimer-Zuverlässigkeitsfahrt „2000 Kilometer durch Deutschland“, die zum wiederholten Male eine Durchfahrtskontrolle im Start- und Zielbereich des Dreiecks hatte.

Rund 200 Oldtimer auf vier, drei und zwei Rädern und ihre Fahrerinnen (!) und Fahrer aus der Schweiz, Holland, Österreich, England, Italien, Norwegen, Malta, Australien, den USA und natürlich Deutschland wurden begrüßt. Erstaunlich zahlreiche Oldtimer-Freunde aus ganz Thüringen, Sachsen und Oberfranken säumten die Wegstrecke und waren zur Durchfahrtskontrolle gekommen.

Die Fahrt durch den Saale-Orla-Kreis nahmen die Teilnehmer auf ihrer dritten Etappe unter die Räder. Neben der Kontrollstelle auf dem Dreieck waren Lobenstein, Saalburg und Triptis Durchfahrtsorte. Endstation dieser Etappe, die am frühen Morgen in Stuttgart ihren Beginn gefunden hatte, war Gera. Insgesamt wurde die Zuverlässigkeitsfahrt in Mönchengladbach, wo sich auch das Ziel befand, gestartet. Auch Franz Schuster, Minister für Wirtschaft und Infrastruktur in Thüringen, nahm in seinem Grußwort besonderen Bezug auf das Schleizer Dreieck: „Wenn die Oldtimer über unsere Straßen rollen, berühren sich Tradition, Gegenwart und Zukunft. Auf der Piste des Schleizer Dreiecks fahren sie auf der ältesten Naturrennstrecke Deutschlands, dem Geburtsort des Motorsports.“

Der älteste Oldtimer bei dieser Zuverlässigkeitsfahrt war übrigens ein Morris Cowley Bullnose Roadster aus dem Jahre 1925. Der mit einem 1548 ccm-Vierzylinder-Motor ausgestattete Vierrad-Veteran wurde von einem Wiener Team an den Start gebracht. Seine 26 PS bringen es auf eine Höchstgeschwindigkeit von 70 km/h.

*Robby Knörnschild*

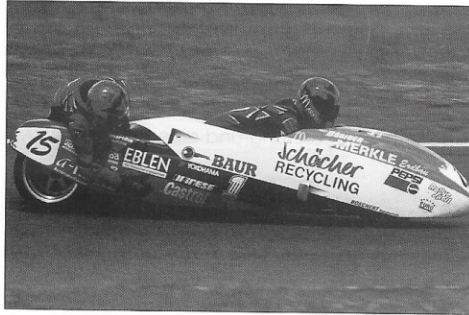


**Reifen Huster**  
Inhaber: Gerd Stoppe

- Markenreifen aller Fabrikate
- Stahl- und LM-Felgen • Tuning
- Kompletter Reifenservice • Kfz-Service • Batterieservice
- Stoßdämpfer-Bremsentest • Computerachsvermessung

**Beachten Sie unsere Sommerpreis-Aktion für Winterreifen!** Gültig bis 30. 9. 1997

**Greizer Straße • 07907 Schleiz • Telefon 036 63/42 30 45 • Telefax 40 06 29**

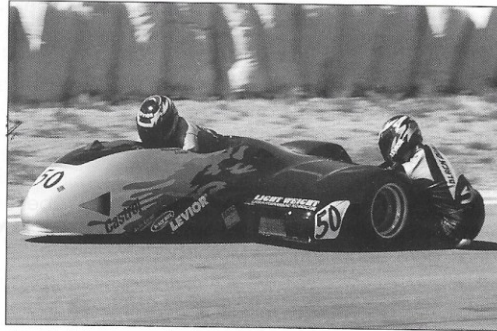


Markus Neumann und Peter Höss – LCR ADM R 4 – kämpfen nach einer Verletzungspause wieder um Welt-Cup-Punkte sowohl auch DM-Punkte

Zwei Vertreter der jüngeren Generation drücken in diesem Jahr der Gespannrennszene in Deutschland ihren Stempel auf. Nach dem offiziellen Rücktritt des fünffachen Meisters Ralph Bohnhorst automatisch in die Favoritenrolle gedrängt, hat der 25jährige Markus Neumann die Erwartungen mit zwei ersten Plätzen in Zweibrücken und am Nürburgring voll und ganz erfüllt. Freilich verhindert die Doppelbelastung von Seitenwagen-Weltcup und Deutscher Meisterschaft, daß sich Neumann/Höss ganz auf den nationalen Titel konzentrieren können. Wegen des gleichzeitig stattfindenden Rennens auf dem A 1-Ring in Österreich mußten die Schwaben dem Sachsenring fernbleiben und der böse aussehende Feuer-Unfall im Training verhinderte zu allen Überflut auch noch die Teilnahme am vierten DM-Lauf im niedersächsischen Faßberg.

Erst vor drei Wochen in Augsburg meldeten sich Neumann/Höss wieder auf dem Meisterschafts-Parkett zurück und stellten mit einem souveränen Sieg auf ihrer LCR-Honda ihre derzeitige Vorrangstellung gleich wieder unter Beweis. Allerdings sind weitere Terminüberschneidungen mit der Weltserie vorprogrammiert.

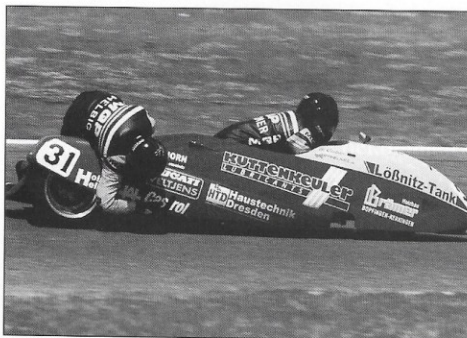
Die Abwesenheit der Favoriten hat ein anderes Gespann optimal genutzt: Jörg Steinhausen und Frank Schmidt, 27 und 28 Jahre alt, kommen als Führende im DM-Zwischenklassement nach Schleiz. Zwei erste und drei zweite Plätze sind eine makellose Bilanz für ein Team, das seine erste Saison (!) bestreitet. Natürlich kennt Jörg Steinhausen als ehemaliger Mechaniker von Ralph Bohnhorst die LCR-Honda wie seine Westentasche, natürlich bekommt er von seinem Vater, dem zweifachen Welt- und Deutschen Meister Rolf Steinhausen, jede nur mögliche Unterstützung – aber fahren und Erfolg haben müssen er und sein Beifahrer selbst. Eine Aufgabe, die die beiden Studenten bisher mit Bravour gelöst haben.



Jörg Steinhausen und sein Beifahrer Frank Schmidt – LCR – sind die Aufsteiger der Saison. Unter den Fittichen von Vater Rolf Steinhausen kämpfen sie um die DM-Führung

Was Steinhausen/Schmidt noch fehlt, ist ein Platz ganz oben auf dem Siegereppchen. Denn am Sachsenring und in Faßberg, bei denen sie jeweils die volle Punktzahl einstrichen, tauchte auch wieder Ralph Bohnhorst mit Beifahrer Eckart Rösinger auf und landete mit der vom 95er Meister Reinhold Hollweg ausgeliehenen LCR-Yamaha zwei standesgemäße Siege. Da der „Bohni“ aber mit seinen gelegentlichen „Rückfällen“ nicht die laufende Meisterschaft durch-einanderbringen will, löste er beide Male eine Tageslizenz und blieb deshalb punktlos.

Licht und Schatten wechseln sich in diesem Jahr bei den Sachsen Wolfram Centner und Mike Helbig ab. Mit großen Ambitionen war das Team aus Radebeul



Wolfram Centner und Mike Helbig – LCR – aus Radebeul kämpfen in dieser Saison erfolgreich um DM-Punkte. Gastspiele im Welt-Cup stehen auch in ihrem Programm

in die zweite Saison gestartet, nachdem es im vergangenen Jahr mit dem sechsten Platz in der Meisterschaft aufforchen ließ. Die Halbzeitbilanz nach fünf Rennen listet zwei Zielankünfte auf, darunter mit dem 3. Platz in Hohenstein-Ernstthal den ersehnten ersten Podiumrang, aber auch Motor- und Getriebedefekte und einen Fahrwerksschaden nach einem Ausrutscher in Faßberg.

Ihr erstes Weltcup-Rennen im tschechischen Most bescherte dem aus dem Formelrennsport kommenden Fahrer und seinem Beifahrer mit Moto Cross-Vergangenheit als Zwölftle gleich die ersten internationalen Lorbeeren, aber schon eine Woche darauf am Nürburgring kam das dicke Ende. Der Getriebeschaden, der sie aus dem WC-Rennen warf, war so gravierend, daß sie das DM-Rennen in Augsburg absagen mußten, um sich und ihrer LCR-Honda eine schöpferische Pause zu gönnen. Der 9. Platz im aktuellen Meisterschaftsstand spiegelt das Potential ehrgeizigen Teams sicherlich nicht wider.



Generationswechsel: Die Siegerehrung vom Sachsenringrennen – Altmeister Ralph Bohnhorst und Eckart Rösinger gefolgt von der neuen Gespanneneration Steinhausen/Schmidt und Center/Helbig

Glücklicher agierte bisher das zweite Sachsen-Duo. Bei Colin Streubel und Andre Krieg aus der Rennstadt Hohenstein-Ernstthal läßt sich eine erfreuliche Aufwärtsentwicklung beobachten. Zum Saisonauftakt mußten sie mit einem deftigen Motorschaden an ihrer LCR-Yamaha bereits nach dem ersten Training die Koffer packen, vor drei Wochen standen sie in Augsburg das erste Mal in ihrem Rennfahrerleben als Dritte eines deutschen Meisterschaftslaufes auf dem Siegerpodest. Dazwischen liegen ein 8. Platz am Nürburgring und ein 6. Platz am heimischen Sachsenring sowie ein Ausfall mit Kupplungsschaden in Faßberg. Das macht zusammen 43 Punkte und Rang 6 im DM-Zwischenklassement für die beiden schnellen Angehörigen der Elektriker-Zunft.

Für die vielen interessierten Zuschauer in der Seitenwagen-Hochburg Schleiz bieten die deutschen Seitenwagen-Teams im Fahrerlager einen besonderen Service an. Zu bestimmten Zeiten werden die Zelte der Teams geöffnet, die Besucher können sich dann aus der Nähe die Gespanne ansehen, die Fahrer und Mechaniker bei ihrer Arbeit beobachten, Fragen stellen und auf Autogramm jagd gehen. Bitte auf die entsprechenden Lautsprecherdurchsagen achten! Ein weiterer Anlaufpunkt im Fahrerlager ist das Informationszelt der Interessengemeinschaft Gespannrennen (IGG), in dem Presseleute ebenso wie Zuschauer immer mit den neuesten Neuigkeiten versorgt werden. Hier sind auch schon Beifahrer an Teams vermittelt worden! Also, keine falsche Bescheidenheit. Wer mit dem Gedanken liebäugelt, vielleicht selbst in die faszinierende Welt des Gespannrennsports einzutauchen, ist im IGG-Zelt genau an der richtigen Adresse.

Text: Hubert Lebeau, Fotos: Guntmar Schwarz und Michael Schwarz

Frank Maresch & Thomas Körner GbR

Bikeshop



03663 / 403059

Markenräder Zubehör

Schlüsseldienst.

07907 Schleiz Schmiedestr. 13

Taxi- und Reisedienst

Krankenfahrten aller Kassen

Rainer Lippold

Ortsstraße 53  
07907 Görkwitz  
Tel.: 0 36 63/40 33 42



## Berka-

# Installation

Sanitär • Haustechnik • Klempner

07922 Zollgrün Nr. 56 ☎ / Fax 036646/22577

- Flüssiggasanlagen
- Flaschen
- Tanks

sanitär  
heizung  
klima



## Eine „Sprecherlegende des Motorsports“ – Hartmut Wagner – feiert am Schleizer Dreieck 1997 sein 30jähriges Dienstjubiläum

Millionen von Rennfans, Zuschauern und aktiven Rennfahrern hörten in den vielen Jahren an den Rennstrecken seine sympathische Stimme und seine sach- bzw. fachkundigen Reportagen.

Ob in Schleiz, am Sachsenring, in Frohburg, Most, Brno ... usw., Hartmut Wagner ohne Pause als Sprecher immer mit dabei. Alle hören ihn, aber keiner sieht ihn. Trotzdem hat Hartmut Wagner in seiner Sprecherkabine voll zu tun.

Unterstützt wird er dabei von seiner Ehefrau Brigitte. Trotz Computertechnik möchte Hartmut auf die handschriftliche Zuarbeit seiner Frau nicht verzichten.



Hartmut Wagner als Conferencier bei vielen Rahmenveranstaltungen zum Schleizer Dreieckrennen. Im Bild zusammen mit dem Rennleiter Gerhard Elschner, Evren Bischoff und dem unvergessenen Hartmut Bischoff. 1990 in der Halle am Austeg

Begonnen hat alles 1967 am Schleizer Dreieck als 2. Reporter in der Sprechstelle „Luginsland“ in Zusammenarbeit mit Joachim Eisold bzw. Lutz Weidlich.

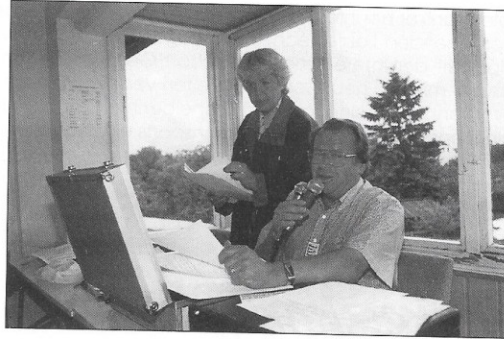
Im neuen Sommeranzug bestieg Hartmut stolz den hölzernen Sprecherturm, wie es sich für einen ausgebildeten Conferencier gehört. Der gelernte Rundfunkmechaniker hat 1960 die Beschallungsanlagen von Kart-Rennen in Branderbisdorf aufgebaut und betreut. Seiner Meinung nach war der damalige Sprecher eine „0“ und dies bestärkte ihn, es besser zu machen. So fing alles an!

Ein Jahr später begann er seine Laufbahn als Sportreporter. Seit 1967 ist Hartmut ohne Pause auf allen Rennstrecken bzw. zu Bühnenprogrammen, bei Boxveranstaltungen und Fallschirmspringen als Veranstaltungssprecher zugegen.

30 Jahre und kein bißchen leise! Jedem Rennfan sind seine Kommentare vertraut und sind nicht mehr wegzudenken. Hartmut begleitet unzählige Trainings- und Rennläufe bzw. anderweitige Veranstaltungen auf dem Schleizer Dreieck. Auch für Hartmut und seiner Ehefrau Brigitte gehört das Schleizer Dreieckrennen wie viele andere Rennstrecken, ihrem Leben.

Deshalb wünschen wir unserem Hartmut Wagner und seiner Ehefrau weiterhin beste Gesundheit, Freude am Motorsport und Reportagen ohne Ende am Schleizer Dreieck.

Text und Fotos: Guntmar Schwarz



Streckensprecher Hartmut Wagner mit seiner Ehefrau Brigitte, die über viele Jahre hinweg den Motorrennsport fach- und sachkundig hervorragend kommentieren.



Die neue Mastiff. Satte werden hungrig.

Ihr Vertragshändler vor Ort für:  
**SIMSON • MZ • HERCULES**

**Zweirad-  
Teichert**

Inhaber: Fred Teichert

Ortsstraße 53  
07922 Seubendorf  
Telefon: 0366 46/22541  
Telefax: 0366 46/20304

# 36. FROHBURGER ADAC-DREIECKRENNEN

**OMK**

**20./21.09.1997**

**TRAINING: SA, 8:00 UHR**

**RENNEN: SO, 8:30 UHR**



**FÜR MOTORRÄDER  
UND GESPANNE**

- Deutsche Meisterschaft: 500 ccm (2 Läufe), 750 ccm, Seitenwagen
- Deutscher Rundstreckenpokal: bis 125 ccm, 250 ccm, Supersport 600 ccm und 750 ccm

- MuZ-Cup
  - Europa-offene Klasse: bis 125 ccm und 250 ccm
- Sa. ab 19:00 Uhr im Festzelt Oldie's und Sketche mit den „Falschspielern“  
ab 22:30 Uhr Damen-Öl-Catches und Überraschungen

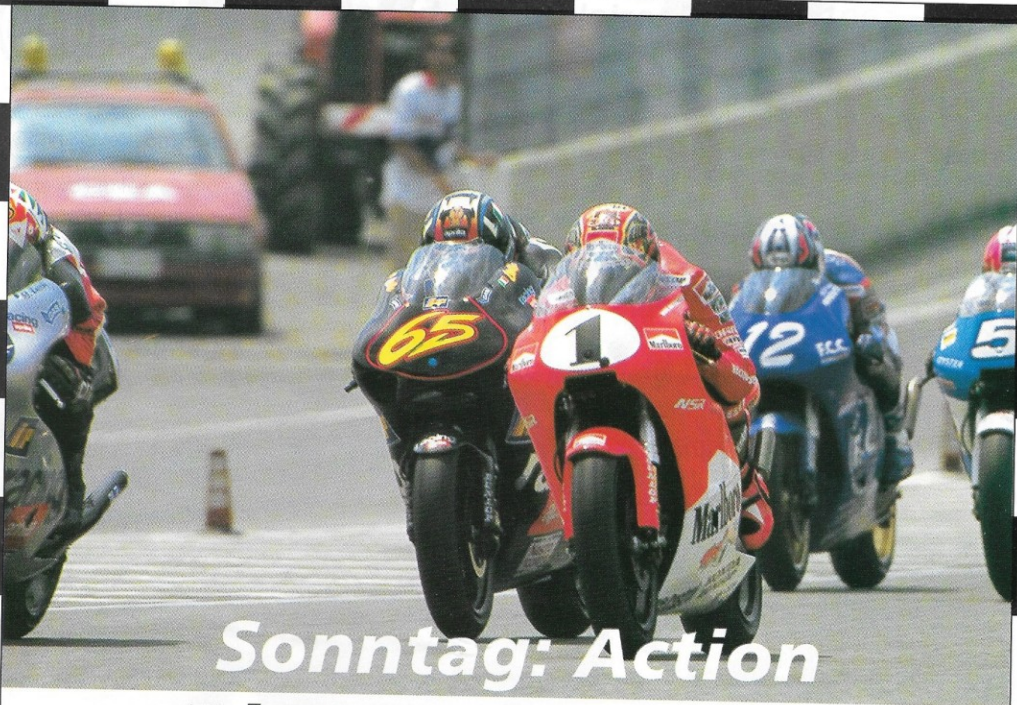
**ADAC**

Sachsen

Sport



Sachsenring Werbung  
Wüstenbrand  
Telefon 03723-46200, 46224 Fax: 46201



**Sonntag: Action**  
**Dienstag: Analyse**



**Testen Sie uns!**  
**3 kostenlose**  
**Probehefte**  
**unter Telefon:**  
**0711/1 82-17 29**  
**oder Fax: -13 43**

**Tschüss bis Dienstag!**

Vorgestellt:

## Archiv des MSC „Schleizer Dreieck“

Im Jahr 1986 wurde im damaligen Rennprogramm bei der Vorstellung der Rennleitung das Archiv erstmals erwähnt. So war das bis 1991 der Fall. Dann hörte man bis 1993 vom Archiv nichts mehr. Aus irgendwelchen Gründen kümmerte sich keiner mehr darum. Was wäre aber ein Traditionsverein wie der MSC „Schleizer Dreieck“ mit einer 74jährigen Entwicklung und Geschichte ohne ein gut funktionierendes Archiv? Das ist einfach undenkbar! Also wurden die „Reste“ aus dem 1986 erstmals erwähnten Archiv in einen hellen, sauberen und trockenen Raum im Bereich des Fahrerlagers, dort gehört es auch hin, umgelagert. Aus vielen Teilbereichen zusammengetragene wichtige Renndokumente und Fotomaterialien wurden restauriert und dem Zweck entsprechend archiviert. Natürlich muß laufend weiter an der Vervollständigung des Archivmaterials gearbeitet und noch vorhandene Lücken geschlossen werden. Besonders in Hinsicht auf das 65. Rennen und „75 Jahre Schleizer Dreieck“ im Jahre 1998 wird noch Archivmaterial gesucht.

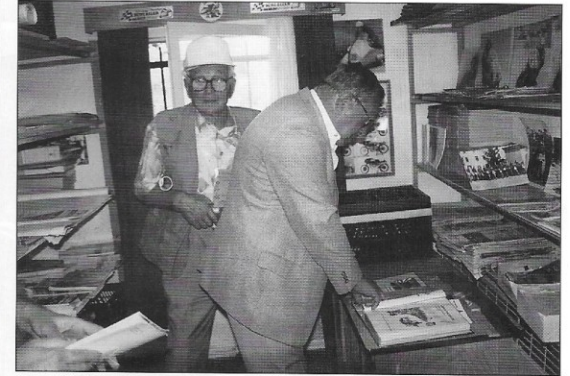


Bild links: Archiv „Schleizer Dreieck“

Bild rechts: Der 7-fache damalige DDR-Meister Walter Knoch und der Schleizer Bürgermeister Frieder Off sowie auch Frau Erna Kluge besuchen das Archiv „Schleizer Dreieck“. Viele Erinnerungen wurden wach.

Deshalb werden alle Bürger, Rennbesucher und Freunde des Schleizer Dreiecks, die bestimmtes Material wie Zeitungen, Zeitschriften, Programme, Bilddokumente etc. „übrig“ haben gebeten, diese dem Archiv „Schleizer Dreieck“, auch als Leihgaben, zur Verfügung zu stellen. Deshalb schon jetzt ein herzliches Dankeschön an Frau Christa Schilling, Frau Rita Reifarh, Frau Erna Kluge, Herrn Walter Knoch, Herrn Werner Schrickler, Herrn Hans Brendel und Herrn Wolfgang Priepps, die wertvolle Dokumente über das Schleizer Dreieck dem Archiv „Schleizer Dreieck“ überlassen haben.

Sollten Sie einen Beitrag leisten wollen, wenden Sie sich bitte an

Betreiber-gesellschaft „Schleizer Dreieck“ mbH

07907 Oberböhmendorf, Fahrerlager, Telefon 0 36 63/40 34 00, Fax 0 36 63/40 01 25 oder an

Hans-Jürgen Walther, 07907 Schleiz, Bahnhofstraße 29, Telefon 0 36 63/42 84 79.

Text und Fotos: H.-J. Walther

**Autolackierung**  
**J. Hirsch**  
☎ 0 36 63 / 42 84 27

07907 Schleiz / Thür.      Bergstraße 1b

**Auto-Wasch-Center**

**Verkehrslleittechnik**  
**& Service GmbH**  
Dipl.-Ing. Helmuth Jahn



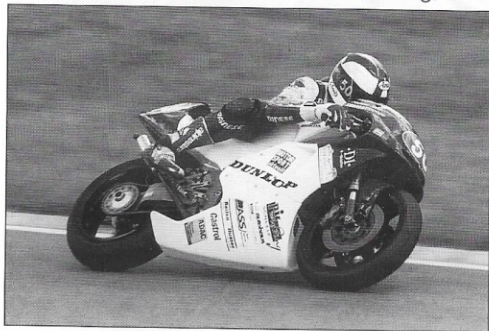
**Hauptsitz, Lager und Büro:**  
Gewerbegebiet Harth · Am Kirschberg 7 · 07570 Burkensdorf  
Telefon: 03 66 03/49 90 · Fax: 03 66 03/4 99 21

**Außenstelle Schleiz:**  
Oettersdorfer Straße 18a  
Telefon + Fax: 0 36 63/40 27 81 · Bereitschaft: 01 72/3 61 44 46



## Die Rennfahrer des MSC „Schleizer Dreieck“ e. V. im ADAC in der Motorsportsaison 1997

Nachdem der Schleizer Norman Rank 1995 Gesamtsieger des Metzeler-Castrol-RGV-Cup geworden war, startete er 1996 zu den Rennen um die Internationale Deutsche Meisterschaft bis 250 ccm. Mit seiner neuen 250 ccm Honda RS nahm er an allen 10 Meisterschaftsläufen teil. Für ihn und sein bewährtes Team galt es, soviel wie möglich Erfahrungen zu sammeln, die ja im Rennsport eine ganz wichtige Voraussetzung für Erfolge sind. Ein 13. Platz auf dem Sachsenring, ein 15. Platz in Most und auf dem Nürburgring bis zu seinem Ausfall auf dem 12. Platz gelegen, waren für den „Einsteiger“ in der 96er DM-Saison schon recht ansprechend. Immerhin war in der Deutschen Meisterschaft der Klasse bis 250 ccm ein hochkarätiges Fahrerfeld von 35 bis zu 43 Startern um Meisterschaftspunkte unterwegs. Norman Rank, der talentierte Schleizer Motorradrennfahrer, schlug sich also in seiner ersten Meisterschaftssaison recht achtbar. Voraussetzungen für das Abschneiden von Norman schafft das Team um den sehr erfolgreichen Ex-Rennfahrer Lothar Neukirchner, Thomas Martin, Eckhard Orlamünder und Rene Pahner als Mechaniker sowie Uwe Elschner in der Team-Organisation und Evelin Hauke im PR-Bereich, die vielen Freunde und der MSC „Schleizer Dreieck“. Nach anfänglichem Sturzpech in den ersten Läufen der 97er Saison



Norman Rank fuhr 1996 sein erstes Rennen auf seinem Heimatkurs

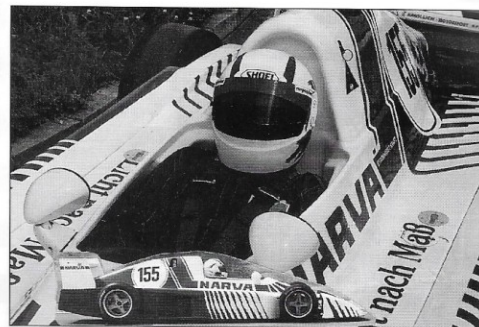
kommt Norman Rank immer besser in Schwung. Im Lauf um die Deutsche Meisterschaft in Brünn zeigte Rank zu welchen Leistungen er mit seiner neuen 97er Honda RS fähig ist. Er fuhr bis auf den 13. Platz vor und erkämpfte sich wertvolle Meisterschaftspunkte. Hoffen wir, daß es in Schleiz für Norman ähnlich klappt und er, so wie vorgenommen, auch teilweise an Europameisterschaftsläufen teilnehmen kann. Dem sympathischen und talentierten Schleizer Motorradrennfahrer wäre es nur zu gönnen. Der MSC „Schleizer Dreieck“ und seine vielen Anhänger wünschen Norman ein kräftiges Hals- und Beinbruch für die weiteren Rennen.

Der Schleiz-Oschitzer Thomas Walther fuhr in seiner ersten Rennsaison 1996 sehr erfolgreich mit einer Suzuki RG 125 im ADAC-Junior-Cup. Dem Neueinsteiger sein Ziel war es, bei möglichst vielen Rennen in die Punkte zu fahren und das Motorrad ohne Sturz ins Ziel zu bringen. Dieses Vorhaben ist ihm voll gelungen. Immerhin bewarben sich in dieser Klasse bei den 8 auszufahrenden Rennen 88(!) Teilnehmer. Am Ende brachte es Thomas auf 40 Wertungspunkte, die zu einem hervorragenden 10. Platz in der Gesamtwertung reichten. Natürlich machte das Schleiz-Oschitzer Rennfahrertalent durch seine gekonnte Fahrweise auf sich aufmerksam. Prompt wurde Thomas, der auch bestplatzierte Suzuki-Fahrer wurde, unter die sechs besten ADAC-Junior-Cup-Fahrer eingeordnet und auf die Ranch von Kenny Roberts nahe des spanischen Barcelona zu einem Fördertraining eingeladen. Natürlich waren die Erfolge ohne Teamchef Carl-Heinz Hammer (Schleiz), den fleißigen Mechanikern Frank Seifert (Ottmannsdorf), Steffen Rüdiger (Oberböhmendorf), Detlef Berger, den vielen Sponsoren, den Eltern von Thomas und letztlich dem MSC „Schleizer Dreieck“ nicht möglich gewesen. Aber so ist das eben nun einmal im Motorrennsport. Mit guten Vorsätzen begann er die Rennsaison 1997. So erfolgreich wie bislang war es in dieser Saison für Thomas noch nicht. Technikprobleme und Sturzpech verhinderten, obwohl er bei fast allen bis jetzt gefahrenen Rennen sehr schnell war, vordere Platzierungen. In diesem Jahr nun wird Thomas Walther als Gaststarter im MuZ-Cup erstmals auf dem Schleizer Dreieck starten.



Thomas Walther im Kampf um Meter und Sekunden auf dem Sachsenring in „seiner“ Klasse, dem ADAC-Junior-Cup

Der aus Lommatzsch stammende Automobilrennfahrer Stromhardt Kraft wurde 1995 Mitglied des MSC „Schleizer Dreieck“ und beteiligt sich an den Rennen der HRA (Historic Racecar Association) auf einem March 753 Rennwagen. Die einzelnen Rennen finden jeweils in Belgien, Frankreich, Deutschland und England statt. Bei diesen Wettbewerben der HRA siegt, im Gegensatz zu anderen Veranstaltungen dieser Art, der zuerst den Zielstrich überfährt. Es werden also reine Rennen ausgefahren. Stromhardt Kraft, der von 1961 - 1967 ein erfolgreicher Motorradrennfahrer auf MZ/Re war, sich später nach einem schweren Sturz 1967 beim Weltmeisterschaftslauf auf dem Sachsenring, dem Automobilrennsport widmete, 1990 im Mai das



Stromhardt Kraft am 5./6. Juli 1997 zum Gleichmäßigkeitslauf auf dem Schleizer Dreieck



Unsere Schleizer Rennfahrer in guter Obhut. V. l. n. r. Norman Rank, Karl-Erich Waldmann (Vater von Ralf Waldmann), Thomas Walther und Arthur Krings

letzte Autorennen in Schleiz auf seinem MT 77 (NARVA-RACING-TEAM) gewann, war nach der „Wendepause“ auch in der HRA-Rennsaison 1995 für den MSC „Schleizer Dreieck“ sehr erfolgreich unterwegs. Er belegte in der Europawertung einen ausgezeichneten 7.(!) Platz und in der Klasse 8, Formel Ford bis 1971, kam Kraft in der deutschen Wertung gar auf den 4. Platz. 1996 gewann er dann auf dem Nürburgring und in Most. Die 97er Saison verlief bei Stromhardt Kraft bisher unterschiedlich. Während auf dem Nürburgring ein Motorplatzer an Kraft's March 753 Rennwagen das Rennen vorzeitig beendete, konnte er in Most mit dem als „Ersatz“ eingesetzten MT 77 das Rennen gewinnen. Auch dem Stromhardt Kraft alles Gute und noch viele Erfolge bei der Ausübung seines geliebten Motorrennsportes.

Text und Fotos: Jürgen Walther, Michael Schwarz



**Sandgasthof Zollgrün**  
Pension Fam. W. Ranz

- Neue Zimmer mit Du/WC, Farb-TV, Radio und Telefon
- Biergarten, Thüringer Küche
- Parkplätze direkt am Haus

07922 Zollgrün Nr. 47  
Tel.: 03 66 46/2 22 15



**GERMANIA** So.Rex  
FEUERLÖSCHTECHNIK Brandschutzservice GmbH

Verkauf von Feuerlöschgeräten und Zubehör · Ölbindemittel  
Prüf-/Fülldienst aller Fabrikate gem. DIN 14 406 Teil 4

**MICHAEL BOMBACH**  
Friedrich-Engels-Straße 51  
07937 ZEULENRODA  
Telefon: 03 66 28/6 21 44  
F.-Telefon: 01 71/5 01 59 64

**OPHEL**

**Autohaus**  
**BRANDEIS**

Ihr freundlicher Opel-Händler in Lobenstein

Langer Weg 19  
**07356 Lobenstein**  
Tel. 03 66 51/20 23

**Abschlepp- und Bergungsdienst**

Tel. 036647/33333

SEIT 1934  
**PURFÜRST**  
DER ABSCHLEPPDIENST

**Abschleppservice · Pannenhilfe · Kranarbeiten**  
**Bergungsdienst · Autovermietung**

**WIR WÜNSCHEN  
SPANNENDE  
RENNEN!**



Motorrad

**ZAPF**

SUZUKI-Vertragshändler  
Kfz-Meisterbetrieb

07907 Oberböhmisdorf, ☎ 03663/402734

**AUTOHAUS  
WÜSTNER GMBH**  
PEUGEOT-  
Vertragshändler

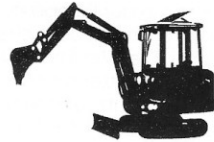
Supertourenwagen.  
Super Tourenwagen.

**406**  
PEUGEOT

07907 Schleiz  
Schmiedestr. 13  
Tel.: (03663) 482812  
Fax: (03663) 482818

**Baumaschinen PEIPP GbR**  
Verkauf • Vermietung • Service

Löhmaer Weg 65  
07907 Oettersdorf  
Tel./Fax: 03663/400 003/-4  
Ortsstraße 20  
07937 Läuwitz  
Tel.: 036628/ 85 550



**Autohaus Hammerschmied**

Inhaber: Sybille Bock · Tel.: (0 36 63) 40 28 50/60/70  
Oettersdorfer Straße 54 · 07907 Schleiz/Thüringen

**KLUG** Stammhaus Hof

Hof/Bay. Dr.-Amheim-Str. 4  
☎ (0 92 81) 62 98-0  
Telefax (0 92 81) 62 98-33

abschleppen · heben  
transportieren

Bayreuth-Bindlach · Marktrechwitz · Plauen-Neuensalz · Leuna

**WELCOME... to the world of Fossil!**

Fossil-Uhren: Im Design des „American way of life“ der GOLDEN Fifties. Die Erlebnis-Welt voller Ideen in großer Auswahl bei FRIEDRICH!

**Uhren & Schmuck  
Lutz Friedrich**

Bahnhofstraße 5 • 07907 Schleiz • Tel.: 03663/428482

**2. Zweitakt-, LADA-, SKODA-, AWO-  
und Oldtimer-Treffen mit Telemarkt  
im Fahrerlager am Schleizer Dreieck**

**am 5. Oktober 1997**



**Info:**  
Gerd Zeuner  
Ortsstraße 1  
07907 Pörmitz b. Schleiz  
Tel.: 0 36 63/40 04 61

**Oldtimer-Info:**  
Horst Geilsdorf  
Ortsstraße 5  
07924 Külmla  
Tel.: 03 64 83/2 23 14

**Schleizer Dreieck - immer ein Erlebnis!**

**Das Jubiläum 1998: 75 JAHRE  
SCHLEIZER DREIECK**

**Die älteste Naturrennstrecke  
in Deutschland feiert Geburtstag!**

**Die Motorsportwoche vom 8. – 16. August '98  
auf dem Schleizer Dreieck – ein „Muß“ für jeden Race-Fan  
und Motorsportinteressierten mit seiner Familie  
– der Besuch am Schleizer Dreieck!**

Vorläufige Termine:

- **Große Oldtimer-Veranstaltung** am 8./9. August
  - Gleichmäßigkeitsläufe für Motorräder, Seitenwagen und Automobile
  - Sternfahrt für historische Fahrzeuge und
  - Großes Trabant- und AWO-Treffen
- **65. Internationales Schleizer Dreieckrennen** für Motorräder und Seitenwagen am 15./16. August

Weiterhin im Programm:

- Pressekonferenzen
  - Motorsportausstellung im Fahrerlager
  - „Danke-Schön“-Veranstaltung
  - Präsentation ehemaliger Rennfahrer und Renntechnik
  - Rennfahrttreff
  - Motorsport-Open-Air
- u. v. a.

im Januar / Februar  
im Juli / August  
im August  
im August  
im August

**Motorsporttradition verpflichtet!  
Schleizer Motorsport - immer ein Erlebnis!**

Weitere Veranstaltungen 1998:

- 3. Bergrennen für Tourenwagen und historische Sport- und Tourenwagen
  - 7. Trucker-Festival
  - Größtes Biker-Treffen Deutschlands
  - Gleichmäßigkeitsläufe für Sport- und Tourenwagen
  - Oldtimer-Märkte
3. Mai + 4. Oktober

Terminänderungen vorbehalten – Achten Sie auf Mitteilungen in Presse und Medien!

Ihr **ASS** für's Auto Auto-Service  
Schleiz GmbH

- Volvo-Nutzfahrzeuge
- Kfz-Instandsetzung
- Freie Tankstelle
- Ersatzteilhandel
- NKW-Aufbauten
- Fahrzeugüberprüfungen

Oschitzer Straße 80 · 07907 SCHLEIZ/Thür.  
Telefon: (0 36 63) 42 90-0 · Telefax: (0 36 63) 42 90 43

SANITÄR

**Manfred Wöhrle**

HEIZUNG

INNUNGSFACHBETRIEB

Nikolaistraße 25 · 07907 Schleiz/Thür.  
Telefon 0 36 63 / 40 16 90 · Fax 40 19 32



*Wir garantieren beste Information!*

Allen aktiven Teilnehmern des  
64. Internationalen Schleizer Dreieckrennens 1997  
wünschen wir viel Erfolg,  
den Besuchern und Gästen spannende Rennen.

Wenn's schnell und gut sein soll:

**DRUCKSERVICE SCHLEIZ**  
**NAUMANN & PARTNER GmbH**  
... macht Drucke  
schöner, wertvoller und nutzbarer!

Entwurf · DTP · Layout · Belichtung · Repro · Stempel · Buch- und Offsetdruck

Oettersdorfer Straße 18a Tel.: 0 36 63 / 42 33 08  
07907 SCHLEIZ/Thür. Fax: 0 36 63 / 41 34 11



**BLUMEN  
GRIMM**  
07907 Schleiz




Gärtnerei - Gratweg 3, Telefon 0 36 63 / 40 34 59  
Blumengeschäft - Geraer Straße 1, Telefon 0 36 63 / 42 33 24

#### IMPRESSUM

Herausgeber: MSC „Schleizer Dreieck“ e. V. im ADAC  
Redaktion: Guntmar Schwarz, Schleiz  
Dr. Ralf Zeißig, Schleiz  
Texte und Fotos: Steffen und Hans-Jürgen Walther,  
Guntmar und Michael Schwarz,  
Stadttrat der Stadt Schleiz,  
Robby Knörnschild, Hubert Lebeau,  
Steffen Weihs, W. Müller  
Anzeigenannahme: Betreibergesellschaft Schleizer Dreieck mbH  
Gesamtherstellung: DRUCKSERVICE SCHLEIZ  
Naumann & Partner GmbH

Mit  
**Antenne Thüringen**  
erreichen Sie sicher  
jedes **Ziel!**

die **beste  
musik**  
der 80er und 90er Jahre

-  aktuell durch halbstündliche Verkehrsmeldungen  
und die Antenne Thüringen Staudedektive
-  ausführliche Meldungen der täglichen  
Sporthighlights
-  Musik zum Abfahren

  
**anTenne  
THÜRINGEN**  
THÜRINGENS ERSTER PRIVATSENDER